

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 20 | Sonnabend, 17. Mai 2025

Spendenaktion für Schulprojekt

DEMERTHIN/GUMTOW. In der Grundschule Demerthin war die Durchführung der Tanzprojektwoche „Move in School“ mit ausgebildeten Tanztrainern geplant. Höhepunkt sollte das Schulfest am 4. Juli mit der Präsentation der Ergebnisse aller Klassen sein. „Das Ziel der Woche sollte es sein, uns als Schule für ‚Lernen durch Bewegung‘ voranzubringen und außerdem die Gemeinschaft zu stärken“, so die Schulleitung. Da das Budget für das Projekt vollständig gestrichen wurde, droht nun dessen Absage. Eine Spendenaktion soll die Projektwoche dennoch ermöglichen. Spenden kann man unter dem Link: www.gofundme.com/f/tanzprojektwoche-trotz-streichung-des-schulbudgets. WS

„Prignitzer Heimat“ im Blick

PRIGNITZ. Die Zeitschrift „Prignitzer Heimat“ dokumentiert die Historie der Prignitz. In der neuen Ausgabe Nr. 77 geht es etwa um historische Straßenbefestigungen in Wittenberge und das Bemühen der SPD, nach der Abschaffung des Sozialistengesetzes 1893 ihre Wahlversammlungen abhalten zu können. Die „Prignitzer Heimat“ ist in den Touristinformationen Wittenberge, Perleberg und Pritzwalk, im Nabu-Besucherzentrum in Rühstädt und im Besucherzentrum Burg Lenzen erhältlich. Das Magazin wird ehrenamtlich vom Heimat-, Geschichts- und Kulturverein Breese, Groß Breese, Kuhblank e. V. publiziert. WS

Fest erinnert an Umbenennung

PRITZWALK. Mit einem großen Schulfest begingen Schüler, das Lehrerkollegium, Eltern und viele Gäste die Namensgebung der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule vor 25 Jahren. Eingeladen waren ehemalige Lehrer sowie Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) und Sachbereichsleiter Christopher Nowak. Die Stadt Pritzwalk ist Träger der Schule. 1954 ist sie als Goetheschule I gegründet worden, weil die vorhandenen Schulen in Pritzwalk überfüllt waren. Im Jahr 2000 wurde sie in Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule umbenannt. 2008 zog die Schule ins Gebäude in der Straße Zur Hainholzmühle um. WS

Sperrung der Schillerstraße

WITTENBERGE. Aufgrund der Anbindung einer neuen Trinkwasserleitung für das Bahnhofsempfangsgebäude kommt es voraussichtlich vom Montag, dem 19. Mai, bis zum Dienstag, 3. Juni, zur Vollsperrung der Schillerstraße in Wittenberge im Abschnitt zwischen der Bosse- und der Nedwigstraße. WS



Musikalische Freundschaften voller Klangfarbe

„Sound of Pearls“: großes Jubiläumskonzert im Juli – 40 Musiker proben auf Schloss Gadow

PERLEBERG. „Sound of Pearls“ – das sind Perleberger Spielleute, die sich kürzlich einen neuen Namen gegeben haben und auf eine 70jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Klangvolle Unterstützung bekommen sie von befreundeten Musikern des Orchesters „fortissimo“ aus Bad Schwartau sowie des Spielmannszuges Geesthacht. Sie alle sind den Weg vom klassischen Spielmannszug hin zum modernen Flötenorchester gegangen. Viele von ihnen sind sich im Bundesorchester begegnet und haben dort ihre musikalischen Freundschaften geknüpft.

Ein satter Sound erklang durch die Musiker der Formation vom 1. bis zum 4. Mai im Ferienschloss Gadow. Das Perleberger Flötenorchester hatte

sich für eine Probenphase einquartiert. Auf der Agenda stand die Vorbereitung des diesjährigen Jubiläumskonzertes, das am Samstag, dem 26. Juli, um 19 Uhr in der Perleberger St. Jacobi Kirche stattfinden wird. Rund 40 Musiker reisten dazu aus allen Himmelsrichtungen in die Prignitz an.

Von der Piccolo- bis zur Bassflöte: 32 Flötisten versammelten sich für die Probenphase im großen Probenraum des Schlosses. Doch die Hälfte des Raumes beanspruchten die Schlagwerker, die vom Schlagzeug bis zu den Kesselpauken, von den Bongos bis zu den Röhrenglocken, vom Glockenspiel bis zum Marimbaphon ihr riesiges Instrumentarium aufgebaut hatten. Unter der Regie des musikalischen Leiters Ricardo Neumann und des Dirigenten Frank Magdanz fügten sich die Harmonien und Rhythmen zu einem gemeinsamen Sound zusammen.

In Gadow freute sich Ricardo Neumann, der musikalische Leiter der „Sound of Pearls“, auf ein Stück ganz besonders: Er präsentierte seinem Orchester eine extra in Auftrag gegebene Komposition mit dem Titel „Sound of Pearls“. Komponist Mathias Wehr hatte dieses Stück nach den Vorstellungen des Orchesters zum 70jährigen Jubiläum komponiert. Es soll Bezug zum Verein und seinen Musikern nehmen, soll die unterschiedlichen Farbkänge des großen Flötensatzes zur Geltung bringen und die Power des Schlagwerks in Szene setzen. Dass diese Komposition gelungen ist, darüber waren sich alle schnell einig. Fleißig wurde an den unterschiedlichen Herausforderungen gearbeitet.

Die Freizeitmöglichkeiten, die sich im Ferienschloss Gadow bieten, haben die Pausen und die Abende ganz besonders gemacht. So konnten beim Grillabend oder Bogenschießen die Freundschaften

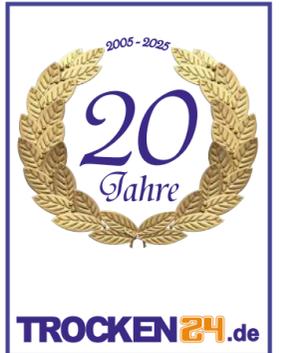
Perleberger Musiker: Sound of Pearls. Fotos: Sound of Pearls, Adobe Stock/Grappgraphic49

zwischen den Musikern über die unterschiedlichen Orchester hinweg weiter vertieft werden. Die Harmonie beschränkte sich nicht nur auf die Probenzeit.

Voller Vorfreude blickt das Orchester nun auf das Jubiläumskonzert. Die Perleberger spielen zum ersten Mal in der St. Jacobi Kirche. „Das wird für uns ein absolutes Highlight! Wir freuen uns auf diesen besonderen Rahmen, die Akustik der Kirche – vor allem aber darauf, im Herzen unserer Heimatstadt unser Jubiläum mit den Perlebergerinnen und Perlebergern musikalisch zu feiern“, sagt Ricardo Neumann.

Ab dem 19. Mai gibt es Tickets in der Stadtinformation auf dem Großen Markt 12, Tel. 03876/781522. Der Eintritt ist kostenlos, über Spenden freut sich das Orchester. Einlass ist ab 18 Uhr. Es besteht freie Platzwahl, die Tickets sind jedoch limitiert. Im Anschluss laden die Musikerinnen und Musiker zur öffentlichen After-Show-Party ins Kulturkombinat Perleberg (Am Hohen Ende 25) ein. dre

Satter Sound: Die Musiker proben im Ferienschloss Gadow.



Biotonne kommt gut an

PRIGNITZ. Seit dem 1. April ist die Biotonne im Landkreis Prignitz eingeführt. Laut Landkreis gibt es täglich Neuanmeldungen. Speziell die Möglichkeit, online seine Tonne anzumelden, werde gut und regelmäßig angenommen. 2701 Biotonnen sind – aktueller Stand – bestellt worden. Die Biotonnen-Anschlussquote bezogen auf alle Grundstücke, die im Landkreis der Abfallentsorgung angeschlossen sind, beträgt nun elf Prozent. Über die Internetadresse www.landkreis-prignitz.de/de/biotonne kann das Onlineformular ausgefüllt werden. Fragen beantwortet die Abfallberatung unter Tel. 03876/713664 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@lkprignitz.de. WS

Wir modernisieren Ihre Küche

- mit neuen Fronten nach Maß!
- Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- Kein aufwändiges Herausreißen
- Große Auswahl von klassisch bis modern
- Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen



Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94

PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

WIR KAUFEN IHR AUTO

G.L. Auto GmbH
Tel.: 03876/306867

Ihr Küchenstudio in Pritzwalk

Einbauküchen
0175 - 406 97 61
Ralf Böckelmann

- Planung • Beratung • Verkauf • Einbau

Planungsbüro Hagenstraße 14 19348 Perleberg
Ausstellung Wallstraße 10 16928 Pritzwalk
www.kuechen-perleberg.de

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf am Freitag, dem 23.5.

Legereife Junggehennen (br. schw. w6) 13 €. Blausperber, Sussex, Königsberg, Marans, Grünleger, Hähne, Mularden, Pekingtonen, Flugenten, Gänse u. Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW. Nächste Tour: Freitag 6.6.

7.25 Grabow Kirche	11.10 Putlitz	Bahnhof Bush.
7.30 Blumenthal Kreuzg.	11.25 Mertensdorf	Bush.
7.40 Langnow Bush.	11.35 Silmersdorf	Kirche
7.45 Boddin Feuerw.	11.45 Weitgendorf	Mitte
7.55 Seefeld Bush.	11.55 Telschow	Kirche
8.05 Buchholz Kirche	12.05 Frehne	Kreuzg.
8.15 Kemnitz Cont.	12.15 Stepenitz	Bush.
8.25 Beveringen Cont.	12.25 Krempendorf	Kreuzg.
8.35 Streckenlthn Cont.	12.40 Meyenburg	Bahnhof
8.45 Sadenbeck Kreuzg.	12.50 Schmolde	Konsum
8.55 Gerdshagen Kreuzg.	13.00 Penzlin	Kreuzg.
9.05 Falkenhagen Kreuzg.	13.10 Grabow	Bush.
9.15 Birkenfelde Bush.	13.15 Buckow	Bush.
9.25 Pritzwalk Bahnhof	13.20 Preddöhl	Kreuzg.
9.35 Giesendorf Kirche	13.25 Kammermark	Mitte
9.45 Kuhdorf Kirche	13.45 Mesendorf	Bush.
9.55 Gr. Pankow Rathaus	13.55 Reckenth.	Kirche
10.05 Kuhbier Kirche	14.05 Tüchen	Kreuzg.
10.15 Gr. Langerwisch Bush.	14.10 Garz	Kirche
10.25 Schönhagen Kirche	14.20 Lindenberg	Briefkast.
10.35 Steffenshagen Bush.	14.30 Vettin	Kirche
10.45 Triglitz Feuerw.	14.35 Kehrberg	Bush.
10.55 Laaske Mitte	14.45 Schönebeck	Bus Dorf
11.00 Mansfeld Cont.	14.50 Dalhausen	Kreuzg.

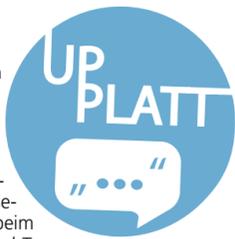
Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de

Grappen



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team

Leewe Plattfrünn! Kenn'n ji dat? As ik ne lütte Deern wär, hett mien Grotmutter liekers seggt: „Hest werrer Grappen in'n Kopp?“ Meent hett se dormit „Flausen“ orrer „Unsinn“. Awer nu in't Fröhjahr kunn dat sien, dat ok öller (Frugens- un) Mannslüüd Grappen in'n Kopp krägen – dünn meent dat woll „wunderliche Gedanken“. Von de Oart Grappen vertellt düsse lütte Geschicht.

Leewe Grööte vun de Klöndischrunn' ut Wittstock, Andrea Müllenberg

Grappen

De Sünn geiht unner. – Up mien Bänk sitt ik, den' Hund in'n Arm.
Sacht kümmt de Nacht ... un wat ik denk, makt mi dat Hart so warm.

Ik stell mi vör, mien Nawersfru sitt hier – un nich de Hund – wi beid alleen – up du un du – wur rot lücht' mi ehr Mund.

Oh ja, ik fäuhl, sei hett mi giern, dat wür ik lang'n gewohr.
Doch glöw ik, sei deed sich verfiern*, stünn ik verlägen dor,

säd ehr, wur 't in mi burrt un dreht, wur sei mien Hart entzückt wurhen mien Sähnen, Sinnen geiht ... Sei hüll mi för verrückt!

Har sei in mien Gedanken läst, mien Dröm', mien innig Bäben, - wiew sei enttäuscht un trurig wäst un har ein'n Korf mi gäben!

Denn ehr Gefäuhl för mi, dat s wiß, so apen, reiden, fiern, von ganz, ganz anner Oort doch is – ik künn ehr Opa sin!

So sitt ik still hier up mien Bänk, den' Hund in'n Arm un froh, dat keinen mitkriggt, wat ik denk – un dat s'ok bäder so!

Helmut Hillmann
*erschrecken

Swing-Konzert in Lindenberg

LINDBERG. Am morgigen Sonntag, dem 18. Mai, heißt es in der Lindener Kirche: „Mit Swing in den Frühling“. Die junge Saxophon- und Trompeten-Formation der Musikschule Prignitz unter Leitung von Peter Jekal spielt zum zweiten Mal im Rahmen der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ in Lindenberg. Mit Swing und Jazz-Klassikern wollen die jungen Musiker die Zuhörer mit

auf eine „Sentimental Journey“ nehmen, mit ihnen zum Mond fliegen („Fly me to the Moon“) und „Rock'(e)n Around the Clock“. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Instandsetzung der Lindener Orgel wird gebeten. An dem Konzertnachmittag werden ab 14 Uhr Kaffee, Tee und Kuchen im Pfarrhaus und Pfarrhausgarten angeboten. Konzertbeginn ist um 15 Uhr. *dre*



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen,
Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen,
Abwasserentsorgungsanlagen

WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31

ZIMMEREI

M. Gierz Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 77/6 87 07
19322 Wittenberge Funk 0172/7 82 05 44

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34
Malerbetrieb & 19322 Wittenberge Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Entlang der Grünen Route in Wittenberge

Zusatztermin zum Tag des Wanderns

WITTENBERGE. Aufgrund großer Nachfrage freut sich die Stadt Wittenberge, einen zusätzlichen Termin für die beliebte Veranstaltung „Tag des Wanderns“ entlang der Grünen Route anzukündigen. Der neue Termin findet am Dienstag, dem 20. Mai, um 14 Uhr statt.

Der „Tag des Wanderns“ ist deutschlandweit ein Highlight für Natur- und Wanderbegeisterte. Auch die Elbestadt lädt alle Interessierten zu einer spannenden Entdeckungstour durch die innerstädtischen Grünanlagen ein. Unter dem Motto „Grüne Route“ führt die Tour durch be-

sondere Orte mit vielfältigen Grüngestaltungen sowie faszinierenden Baum- und Pflanzenarten. „Der Frühling ist die ideale Zeit, um die erwachende Natur zu erleben“, sagt Jeannette Kütcher von der Touristinformation. „Unsere Tour bietet den Gästen die Möglichkeit, die Schönheit unserer Stadt in voller Blüte zu genießen.“

Während der Wanderung wird die Stadtführerin Frau Weise interessante Geschichten und Anekdoten über Wittenberge, die Sehenswürdigkeiten und Naturdenkmale erzählen. Ein besonderes Highlight erwartet

die Teilnehmer im Stadtpark, der sich derzeit in der Umstrukturierung für die Landesgartenschau 2027 befindet. Hier haben Teilnehmer die exklusive Gelegenheit, vor den anstehenden Renovierungsarbeiten einen Blick in den imposanten alten Wasserturm zu werfen. Ernst Volkhardt, Geschäftsführer der Landesgartenschau, wird persönlich vor Ort sein und spannende Einblicke in die geplante Umgestaltung sowie zukünftige Nutzung des Turms geben.

Im Anschluss setzen die Wanderer ihre Tour in Richtung Rathaus fort, wo sie die Möglichkeit

Auch hierhin führt die Tour: Der Wittenberger Wasserturm wird bald umgestaltet.
Fotos: Prignitzliebe



Dauer der Veranstaltung: etwa zwei Stunden. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich; Anmeldungen erfolgen

bei der Touristinformation Wittenberge unter Tel. 03877/929181 oder per E-Mail: tourist-info@kfhwbge.de

haben, den Turm zu besteigen und einen Ausblick über die Elbestadt zu genießen. *dre*

Frühgeschichte der Musik

Vortrag zu Klängen und Instrumenten der Vergangenheit im Schloss Wolfshagen

GROB PANKOW/WOLFSHAGEN. Welches waren die ersten Musikinstrumente? Welche Rolle spielte Musik in der Frühzeit? Was berichten uns die archäologischen Funde? Alles Fragen, um die es am Mittwoch, dem 21. Mai, um 17 Uhr in einem Vortrag im Schlossmuseum Wolfshagen gehen wird. Der Titel der Veranstaltung im Rahmen der „Zeitschätze-Reihe“ des Museums lautet: „Klänge und Instrumente der Vergangenheit - Experimentelle Musikarchäologie mit zahlrei-

chen Klangbeispielen aus dem Nord- und Ostseeraum“. Der Referent Ralf Gehler ist Historiker und Ethnologe und hat zur mecklenburgischen Volksmusikgeschichte promoviert. Er leitet das „Zentrum für Traditionelle Musik“ am Freilichtmuseum für Volkskunde in Schwerin-Mueß. Der Experte berichtet bei dem lebendigen Vortrag über die Entwicklung verschiedener Musikinstrumente – wie der Knochenflöte, dem Schwirrholtz, der Holunderklarinette, dem Dudelsack oder der Birkenlure –, stellt die Entwick-

lung von einfachen Formen zu komplexeren Instrumenten dar und entführt die Zuhörer mittels konkreter Klangbeispiele auf eine Reise in die Frühgeschichte der Musik des Nord- und Ostseeraumes. Der Vortrag wird ermöglicht über eine Zusammenarbeit des Sachbereichs Denkmalschutz des Landkreises Prignitz mit dem Förderverein des Schlossmuseums Wolfshagen. Die Möglichkeit, Kaffee und Kuchen zu genießen, gibt es ab 15 Uhr. Um 16 Uhr leitet Bernhard von Barsewisch vom Vorstand des Mu-

seums eine Schlossführung. Der Eintritt ist kostenpflichtig. Die Platzanzahl ist begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail unter zeitschaetze@lkprignitz.de oder unter der Rufnummer 03876/713244. *dre*

Flöten – auch aus Knochen – gehörten zu den ersten Instrumenten. Fotos: Dr. Ralf Gehler



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Fax-Notruf für Gehörlose: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport: 0331/1 92 22

Apotheken: 0800/0 02 28 33

Frauen in Not: 03877/40 36 84
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147

Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810

Weißer Ring: 116 006
Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 0331/98 22 98 98
Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin
Dorina Konert
Wittenberge,
Perleberg,
Bad Wilsnack und
Platteneburg
Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0171/68 84 38 6

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
anzeigen.prg@
wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Mediaberatung
Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter
maz.mediadaten.online/angebote/
wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.





Themengärten, die alle Sinne ansprechen

Laga 2027: Arbeitsgruppe der Landesregierung besuchte Wittenberge – Ehrenamtler gesucht

WITTENBERGE. Vergangene Woche besuchte die interministerielle Arbeitsgruppe (IMAG) des Landes Brandenburg die Stadt Wittenberge, um sich über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zur Landesgartenschau 2027 zu informieren. Die Arbeitsgruppe setzt sich aus Vertretern verschiedener Landesministerien sowie Institutionen wie der Brandenburgischen Architektenkammer, dem Städte- und Gemeindebund und dem Gartenbauverband Berlin-Brandenburg zusammen. Nach einer Präsentation im Rathaus führten Wittenberges Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos), Laga-Geschäftsführer Ernst Volkhardt und Bauamtsleiter Martin Hahn die Gäste über das künftige Kerngebiet der Gartenschau. Zum Rundgang gehörten der

Clara-Zetkin-Park, der Stadtpark mit Wasserturm und Trinkhalle, das Modellquartier am Külzberg sowie der Park am Schwanenteich. Die eigentliche Neugestaltung der Anlagen beginnt in der zweiten Jahreshälfte. Im Clara-Zetkin-Park erwarten die Besucher zur Laga bunte Wechsel- florflächen am Hauptzugang und im Parkzentrum. Entlang des südlichen Parkrandes entstehen Themengärten, die alle Sinne ansprechen – Sehen, Riechen, Hören, Schmecken und Fühlen. Der Stadtpark wird zu einem Ort für alle Generationen: barrierefreie und beleuchtete Wege, neue Sitzmöglichkeiten und vielfältige Spielangebote laden zum Verweilen ein. Der denkmalgeschützte Wasserturm soll mit einem Aufzug für

Besucher zugänglich gemacht werden und eine neue Aussichtsplattform bieten. Die historische Trinkhalle wird als Gartenlokal mit Innenbereich modernisiert und dauerhaft gastronomisch genutzt. Am Schwanenteich entsteht ein naturnaher Rückzugsort. Eine neue Steg- und Podestanlage ermöglicht einen unmittelbaren Zugang zum Wasser und verstärkt das Naturerlebnis für die Gäste. Im Modellquartier am Külzberg wird der Wohnblock in der Straße der Einheit 20 - 26 umfassend modernisiert. Ziel ist es, moderne, barrierefreie Wohnräume für verschiedene Lebenssituationen zu schaffen. Auf der

angrenzenden Freifläche – entstanden durch den Rückbau zweier Blöcke – wird ein ökologisch gestalteter Freiraum mit Aufenthaltsbereichen, Mikrowald, Feuchtbiotop und Ruderalfläche entwickelt. Interessant für alle, die sich bei dem Großevent aktiv beteiligen möchten: Die Laga 2027 sucht Ehrenamtliche und Engagierte, die mitwirken und mitgestalten möchten. „Ehrenamtliche Tätigkeiten spielen eine zentrale Rolle bei einer Laga. Sie sind eine unverzichtbare personelle Unterstützung und stärken das Gemeinschaftsgefühl einer Stadt – und das ist ja auch unser Ziel: Wir sind Landesgartenschau!“, sagt Geschäftsführer Ernst Volkhardt. Jeden Freitag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr wird Ehrenamtskoordinatorin Sabrina Klubuhn vor der Touristinformation Wittenberge an einem Stand der Landesgartenschau zu finden sein – ausgestattet mit Flyern, Werbe- und Infomaterial und Formularen zur Anmeldung. „Einbringen kann sich die Bevölkerung unter anderem in folgenden Bereichen: Gästeführungen, Garten- und Geländeteam, Veranstaltungsteam, Kinder- und Jugendteam, Werbe- oder Logistikteam. Gemeinsam mit unseren Ehrenamtlichen möchten wir wachsen und Wittenberge in zwei Jahren zur Landesgartenschau erblühen lassen!“ sagt Klubuhn. Wer freitags nicht zum Paul-Lincke-Platz kommen kann, findet alle Informationen auch auf der Webseite www.laga-wittenberge.de/ehrenamt.

Auf zum Wasserturm: An dem zentralen Ort der Laga 2027 machte die Gruppe einen ihrer Haltepunkte. Foto: Martin Ferch

angrenzenden Freifläche – entstanden durch den Rückbau zweier Blöcke – wird ein ökologisch gestalteter Freiraum mit Aufenthaltsbereichen, Mikrowald, Feuchtbiotop und Ruderalfläche entwickelt.

Interessant für alle, die sich bei dem Großevent aktiv beteiligen möchten: Die Laga 2027 sucht Ehrenamtliche und Engagierte, die mitwirken und mitgestalten möchten. „Ehrenamtliche Tätigkeiten spielen eine zentrale Rolle bei einer Laga. Sie sind eine unverzichtbare personelle Unterstützung und stärken das Gemeinschaftsgefühl einer Stadt – und das ist ja auch unser Ziel: Wir sind Landesgartenschau!“, sagt Geschäftsführer Ernst Volkhardt.

Jeden Freitag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr wird Ehrenamtskoordinatorin Sabrina Klubuhn vor der Touristinformation Wittenberge an einem Stand der Landesgartenschau zu finden sein – ausgestattet mit Flyern, Werbe- und Infomaterial und Formularen zur Anmeldung. „Einbringen kann sich die Bevölkerung unter anderem in folgenden Bereichen: Gästeführungen, Garten- und Geländeteam, Veranstaltungsteam, Kinder- und Jugendteam, Werbe- oder Logistikteam. Gemeinsam mit unseren Ehrenamtlichen möchten wir wachsen und Wittenberge in zwei Jahren zur Landesgartenschau erblühen lassen!“ sagt Klubuhn. Wer freitags nicht zum Paul-Lincke-Platz kommen kann, findet alle Informationen auch auf der Webseite www.laga-wittenberge.de/ehrenamt.

Hof-Flohmarkt in Wutike

WUTIKE/GUMTOW. Am Samstag, dem 31. Mai, findet von 10 bis 15 Uhr in Wutike (Gemeinde Gumtow) ein Hof-Flohmarkt statt. Veranstalter ist der Kultur-

verein zum „Großen Stein e.V.“. Die Stände sind über das Dorf verteilt in privaten Gärten, Garagen, auf Höfen oder unter Carports zu finden. Ein Plan dazu liegt an jedem der Stände aus. WS

Foto: Adobe Stock/Andrea



RESTAURANT THEATER BOWLINGBAHN
Olafs Werkstatt
 ehem. C. Lütcke Landmaschinen seit 1967
 • FUSSBALL-LOUNGE ☎ 03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
 Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.
Ranz & May - Kabarett zum Herrentag - Comedy -
Do. 29.05.2025 | 15.00 Uhr | 25,90 €

PLAMECO
 SPANNDECKEN
 Spanndecken. In nur einem Tag montiert, jahrelanger Wohnkomfort!
 Entdecke alle Möglichkeiten: plameco.de/wohnmkomfort
 Unser Ausstellung in deiner Nähe
 Premnitz an der Havel ☎ 03386-211797

Bekanntmachung über Trinkwasserrohrnetzspülungen im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Wittenberge GmbH



Zur Sicherung der Trinkwasserqualität im Rohrnetz der Stadt Wittenberge und der angeschlossenen Gemeinden werden in der Zeit vom **2. Juni bis 4. Juli 2025**

Rohrnetzspülungen wie folgt durchgeführt:

Rohrnetzspülplan 2025

1	Haupttransportleitung I Wasserwerk WW, LIDL Markt, Wüstenweg, Krahenstückenweg, WEZ Gehrenweg (bis Prof.-Hilgenfeldt-Straße), Gewerbegebiet II und III, Versorgungsbeeinträchtigung OT Lindenberg	05.06.25
2	Haupttransportleitung II Wasserwerk WW, Bentwischer Chaussee, Bentwischer Weg, Parkstraße (bis Park), Versorgungsbeeinträchtigung OT Lindenberg	02.06.25
3	Haupttransportleitung III Wasserwerk WW, Bentwischer Chaussee, Motricher Straße, Ahornweg, Eschenweg, Grapenweg, Dr.-S.-Allende Straße, Pritzwalker Straße	03.06.25
4	OT Lindenberg und OT Bentwisch	04.06.25
5	Stadtgebiet Industriegebiet Süd Motricher Straße, Nebeliner Straße, Dallminer Straße, Postliner Straße, Wohngebiet Nord, Ahornweg, Akazienweg, Birkenweg, Lindenweg, Buchenweg, Eichenweg, Im Pannbusch, Kastanienweg, Lüneburger Straße, Tüscheweg, Perleberger Straße (Lüneburger Straße - Goethestraße), Hartwigstraße, Breeser Straße, An der Schwimmhalle Bentwischer Weg, Wüstenweg, Mohnweg, Primelweg, Kornblumenweg, Sauerstückenweg, Krahenstückenweg, Düsterweg, Asternweg, Dahlienweg, Zinienweg, Schwartauer Weg, Nelkenweg, Rosenweg, Lilienweg, Hoppenradweg, Veilchenweg, Fröbelstraße, Schildstraße, A.-Diesterweg, Weisener Straße, Zellwolleweg, Kyritzter Straße, Seddiner Straße, Laaslicher Straße, Grapenweg, In den Grapenstücken, Meyenburger Straße Allende-Viertel, Pritzwalker Straße, Perleberger Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Parkstraße, Fr.-Engels-Straße, Horning, Geschwister-Scholl-Straße, Sandfurtrifft, Franzstraße, Krausestraße, Hildachstraße, Mozartstraße A.-Bebel-Straße, Osterburger Straße, Wiglowstraße, Platz der Freiheit, Elmshorner Platz, W.-Schubert-Straße, K.-Marx-Straße, Rathausstraße, R.-Breitscheid-Straße, B.-Remy-Straße, H.-Heine-Platz, Bismarckplatz, Wilhelmstraße, Auguststraße, Fr.-Ebert-Straße Lenzener Chaussee, Lenzener Straße, Amselweg, Drosselweg, Finkenweg, Lerchenweg, Rabensteig, Falkensteig, Elsternweg, Habichtsteig, Gehrenweg, Am Schwanenteich, Prof.-Hilgenfeldt-Straße, Straße der Einheit, Friedenstraße, Dr.-W.-Külz Straße, Dr.-Gebauer-Straße Maybachstraße, Neuhausstraße, Maxim-Gorki-Straße, Puschkinstraße, Goethestraße, Joh.-Runge-Straße, Stein-Hardenberg-Straße, Beethovenstraße, Röhlstraße, Lessingstraße, Th.-Körner-Straße, Bossestraße, Schillerstraße, Nedwigstraße, Bürgermeister-Jahn-Straße, Bahnstraße Karlstraße, Packhofstraße, Bürgerstraße, Zimmerstraße, Bäckerstraße, Mohrenstraße, Scheunenstraße, Müllerstraße, Friedrichstraße, Rathausstraße, Liebigstraße, Tivolistraße, Zur Alten Ölmühle, Mühlenstraße, Speicherstraße, Havelberger Straße, Bad-Wilsnacker-Straße, Hafensstraße, Zollstraße, Bergstraße, Sandstraße, Große-Wall-Straße, Burgstraße, Steinstraße, Kirchplatz Wahrenberger Straße, Puttizer Straße, Weinberg Straße, Quitzowstraße, Im Hagen, Elbstraße, Klärenweg, Am Deich, Grüner Weg, Anglerweg, Cumloser Weg, Wentdorfer Ring	05.06.25 09.06.-13.06.25 09.06.-13.06.25 09.06.-13.06.25 16.06.-20.06.25 16.06.-20.06.25 23.06.-27.06.25 23.06.-27.06.25 30.06.-04.07.25
	Elbdörfer Hinzdorf, Schadebeuster, Zwischendeich, Berghöfe, Lütjenheide, Wallhöfe, Garsedow	30.06.-04.07.25

Die Haupttransportleitungen vom Wasserwerk, sowie alle anderen Transport- und Versorgungsleitungen werden in der Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr gespült.

Im Zeitraum **2. Juni 2025 bis 5. Juni 2025** wird in einigen Straßenzügen mittels **Wasser-Saug-Spülung** gearbeitet. Die betroffenen Straßen werden **gesondert informiert**.

Mit Druckminderungen und Trübungserscheinungen ist im gesamten Trinkwassernetz zu rechnen. Vor der Inbetriebnahme wasserbrauchender Haushaltsgeräte; wie Waschmaschinen, Spülmaschinen und Durchlauferhitzer; sollte stets die Wasserqualität geprüft werden.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns zu den Geschäftszeiten unter Telefon 03877 954-0.

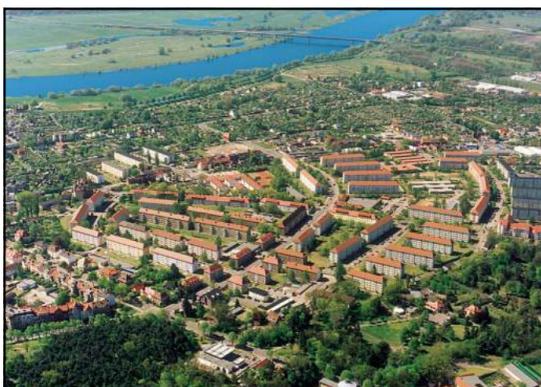
Stadtwerke Wittenberg GmbH

Lutz Kähler
Geschäftsführer

Hofflohmarkt in Görike bei Landgeschmack

Sonntag 25. Mai
9.00-15.00 Uhr

Mit lecker Schnitzel essen & Fassbier
Göriker Dorfstraße 13 in Görike



Seit über 70 Jahren ein Klassiker an der blauen Elbe



sicher wohnen, ein Leben lang

www.wg-elbstrom.de

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Vereinte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Heiko Häusler	16928 Groß Pankow	Lindenberg 200	☎ 03 39 82/6 01 48
Michaela Behrens	19348 Perleberg	Wilsnacker Str. 1	☎ 03 87 6/61 30 92
Günter Lange			☎ 03 87 82/4 17 80
Gudrun Lembcke	16816 Wittstock	Kettenstraße 16	☎ 0 33 94/44 05 10
Anke Schönhoff	16845 Zernitz-Lohm	Lohmer Dorfstraße 44	☎ 03 39 73/8 09 90
Frank Schössow	16816 Neuruppin	August-Bebel-Str. 60	☎ 0 33 91/35 84 45
Angela Tretow	16909 Heileigengrabe	Blandikower Dorfstr. 26	☎ 03 39 62/5 05 57
Bärbel Oschmann	16866 Kyritz	Maxim-Gorki-Str. 57	☎ 03 39 71/86 64 10
	19348 Perleberg	Wittenberger Str. 81	☎ 03 39 71/86 64 10

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr. 11 StBerg.

Doppelter Genuss

Nicht nur schön anzusehen: Manche Stauden lassen sich auch essen

Blühende Taglilien oder sattgrüne Funkien sehen fabelhaft aus. Man kann sie aber auch essen. Viele Stauden liefern essbare Blätter, Blüten, Knollen und Knospen. Es macht Freude, ihre überraschenden Aromen zu entdecken, so die Empfehlung der Experten vom Bund deutscher Staudengärtner.

Eigene Ernte oder attraktive Staudenbeet? Nutzen oder Schönheit? Beides! Selbst wer keine Zeit oder Lust hat, jedes Jahr neues Gemüse zu ziehen, kann einige Leckereien im Garten wachsen lassen. Wers sich auf eine kulinarische Erkundungsreise durch den vermeintlichen Ziergarten macht, wird auf den Geschmack kommen, ohne dafür ein eigenes Beet anzulegen. Daniel Pfeiffer, Geschäftsführer der Staudengärtnerei Gaißmayer in Illertissen bei Ulm, mag es, dass sich essbare Stauden den üblichen Schubladen entziehen: „Sie sind genauso attraktiv wie alle anderen Arten. Deshalb brauche ich für sie auch kein eigenes Beet.“ Ihnen sieht man den Mehrwert beim Nährwert gar nicht an.

Besonders viel Freude macht die Verkostung von Blüten und Knospen der Taglilien (Hemerocallis), erzählt der Staudengärtner-Meister: „Ihre Blütenknospen sind schön knackig und es gibt sogar geschmackliche Unterschiede zwischen den Blütenfarben. Das muss man einfach mal ausprobieren.“ Da die Taglilie jede Knospe nur für einen Tag öffnet und am nächsten Morgen Nachschub liefert, können Sie hier ohne Reue zu greifen. Große Mengen braucht man ohnehin nicht. Eine einzige Blüte liefert als essbare Dekoration auf dem Teller genug Geschmack und Gesprächsstoff. Während Taglilien volle Sonne bevorzugen, wachsen mit der vielseitigen Gattung der Funkien (Hosta) auch im Schatten Delikatessen. Hier sind es die Sprossen und jungen Blätter, die sowohl roh als auch gedünstet gegessen werden. Damit sich nicht nur ihr Geschmack, sondern auch ihr Blattschmuck voll entfaltet, werden pro Pflanze nur wenige Ausläufer geerntet. Am besten von kräftigen und bereits gut im Garten etablierten Exemplaren.

Neben Blüten und Blättern haben einige Stauden auch unterirdische Schätze zu bieten. Besonders bekannt ist ein Vertreter der Sonnenblumen, der Topinambur (Helianthus tuberosus). Mittlerweile sind seine Knollen in gut sortierten Gemüseläden zu bekommen. Selber pflanzen muss man hingegen den Knollen-Ziest (Stachys affinis), den Daniel Pfeiffer nicht nur wegen des nussigen Geschmacks seiner Knöllchen mag, sondern auch als Bodendecker: „Er lässt sich gut mit Beinwell kombinieren und treibt jeden Frühling wieder neu aus.“ Es sei denn, man hat sämtliche Knöllchen ausgegraben und verspeist. Doch meist übersieht man die ein oder andere und darf sich im Frühling auf ein Wiedersehen freuen.

Essbare Stauden sind ideal für alle, die Lust auf Genuss ohne viel Aufwand haben. Dass die gelegentliche Ernte möglich, aber kein Muss ist und diese Gelassenheit ein Segen für das Leben im Garten ist, wird bei der vielleicht bekanntesten Gemüse-Staude deutlich: Auf dem Wochenmarkt sind nur die

Knospen der Artischocke (Cynara scolymus) erhältlich. Im Garten ist auch die Blüte ein Genuss. Im Sommer tummeln sich dort Bienen und andere Insekten.

Wenn sich hin und wieder Blattläuse und andere Tierchen auf essbaren Stauden tummeln, hilft ebenfalls Gelassenheit. Sie lassen sich leicht abwaschen. Pflanzenschutzmittel sind im Privatgarten, wo es um Genuss statt Ertrag geht, keine Option. Stauden, die am richtigen Platz wachsen, sind ohnehin weniger anfällig. Darüber hinaus hat Daniel Pfeiffer zur Platzwahl noch einen Tipp, der oft unterschätzt wird: „Meine Favoriten pflanze ich an gut erreichbare Stellen, damit ich sie schnell und zwi-schendurch zupfen kann.“ Deshalb wachsen Ysop und Schild-Ampfer in einem Beet, das ganz in der Nähe der Küche liegt.

Aber Achtung: Es gibt auch giftige Blumen. Gegessen wird daher nur, was man sicher bestimmen kann.



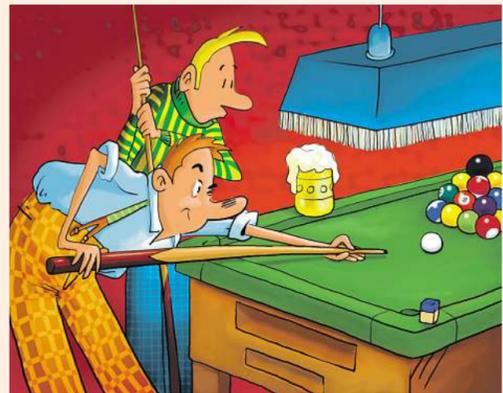
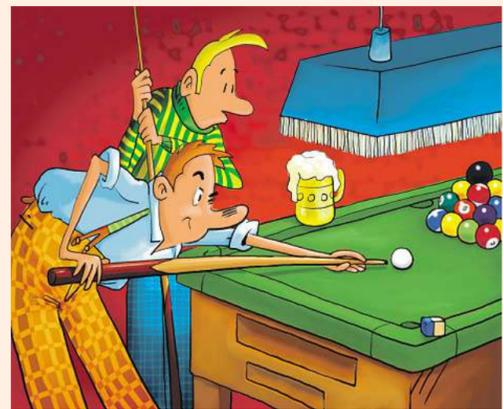
Streublümlchen: Sommer-Phlox (Phlox paniculata) ist im Juli und August nicht zu übersehen. Als essbare Deko machen sie sich gut auf Desserts oder Torten.

Foto: GMH/Bettina Bance

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD
Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN

9	1	2	9	8	7	6	5	4	3	2	1
6	5	4	3	2	1	9	8	7	6	5	4
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1	2	3
4	3	2	1	9	8	7	6	5	4	3	2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	1	2	3
2	1	9	8	7	6	5	4	3	2	1	9
3	2	1	9	8	7	6	5	4	3	2	1
7	6	5	4	3	2	1	9	8	7	6	5

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

1	6	4	9	2				
		9	1	8				
2	3	8			5	4		
8			2					
	9	8	7	1		4		
				4			5	
		4	5			9	3	6
				2	9	7		
			3	4	7		1	8

	9			6			8	
	3			9				2
6		1						3
4				9				
1	9		5		6		7	
		2						1
2				1				4
3			8				5	
7	3						1	

dt. Komponist (Joh.) † 1897	Frauenname	Farbe zum Zeichnen			muslimischer Name für „Jesus“	aus Wal-speck ge-wonnenes Öl	leises Jam-mern der Hunde		englisch: blau	irgendwann	dünner, biegsamer Stock	Wende-ruf beim Segeln
Brauch, Zeremoniell					Mit-akteur, Beteiligter							
Kurort in Graubünden					Igel-frisur		finni-scher Rekord-läufer †				ein Trilli-onstel Teil	
		mit Bäu-men ein-gefaste Straße			Stoff, Sub-stanz, Materie				Laub-baum, Buchen-gewächs		griechi-sche Unheils-göttin	
Ausruf des Stauens		undeut-liches Vorgefühl haben					Argo-nauten-führer		Auslese der Besten			Wende-manöver (seem.)
Italie-nisch: Sonne					ein-fetten		eine Mar-dar				Stern-deuter Wallen-steins	nicht ganz
best. Fest-tags-gabe	griech. Philo-soph der Antike	älteste Stadt Deutschlands			ein Kohlen-wasser-stoff				ein Edel-gas		Polster-möbel, Kanapee	
							Hühner- rasse		Schuh-macher-werk-zeug			chem. Zeichen für Atum-inium
					ehe, bis		Fluss durch Frank-reich				Frucht mit harter Schale	
Diebes-gut		Gott um Hilfe anleihen							Verlobte, zu-künftige Ehefrau		zen-traler Punkt	
in Worte fassen					engl. Männer-kurz-name		stand-haft		ungiftige Riesen-schlange		Haustier im Hima-laya	
kosibar, selten		Rumpf einer Statue							Abk.: astro-nomische Einheit		Kiz.-Z.: Minder-Lib-becke	
besitz-anzei-gendes Fürwort							seeli-scher Schock					
Abkoch-brühe					Ver-erbungs-lehre							

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 17.05. BIS 23.05.2025

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
Widder Ihre Ansichten erscheinen so manchem ein bisschen zu radikal. Gerade bei einigen Ihrer besseren Freunde sollten Sie darum Ihre Worte ein wenig bedachter auswählen: schadet nicht!	Stier Viele Ihrer Vorhaben dürfen sich verwirklichen lassen. Privat wird sich so manches zu Ihrer Zufriedenheit entwickeln. Es bleibt also spannend, auf das, was da auf sie zukommt!	Zwillinge Wie Sie diese Woche werden feststellen können, hat sich eine Person zu Ihren Ungunsten sehr ver-rechnet. Allerdings steckt gar keine böse Absicht dahinter: Es ist ehrlich schlicht ein Irrtum.	Krebs Wenn man Sie bittet, eine Sache zu übernehmen, ist man auch davon über-zeugt, dass es Ihnen gelingt, alles zufrieden-stellend zu erledigen. Ihre Bedenken sind also voll-kommen unnötig.	Löwe Sie drücken sich nur zu gern davor, eine gewisse Verantwortung zu über-nehmen. Dass Sie lernen, sich bestimmten Aufga-ben zu stellen, dafür wird es Zeit. Bitte, arbeiten Sie daran.	Jungfrau Ihr Wohlbefinden hängt sehr von Ihrer Ausgeglichenheit und von Har-monie ab, die Ihnen wider-fährt. Die Dinge sind et-was aus dem Lot geraten, und dies fordert einen gewissen Tribut.	Waage Gelegentlich geben Sie sich unnahbar. Schließlich wollen Sie Ihr Ziel ohne einen Umweg erreichen. Es kann aber auch sein, dass erst die Umwege bisweilen auf die richtige Spur führen.	Skorpion Seien Sie bitte nicht so unzugänglich und abwei-send. Viele Menschen werden mit Ihnen nicht richtig warm, obwohl sie Ihnen liebend gern ihr Vertrauen schenken wür-den. Bitte ändern!	Schütze Lassen Sie Ihren leiden-schaftlichen Gefühlen getrost endlich freien Lauf. Es nutzt nichts, sie zu fes-seln und zu knebeln. Damit würden Sie sich selbst lediglich hindern, kreativ zu arbeiten.	Steinbock Vorsicht: Ihre Achtung vor einem bestimmten Men-schen kann nun ins genaue Gegenteil um-schlagen, was Komplika-tionen mit sich bringt. Sollte es soweit kommen, wird es nicht leicht!	Wassermann Plötzliche und so nicht absehbare Geschenke werden verteilt! Sehen Sie zu, dass es für Sie einen angemessenen Anteil geben wird. Verdient haben Sie es, nach all der getanen Arbeit!	Fische Es passt einiges nicht zusammen, und das ver-schafft Ihnen natürlich Unbehagen. Doch es sind keine großartigen Veränderungen nötig, um allen Schaden zufrieden-stellend zu beheben.



Radbegeisterung kennt kein Alter

23. Anradeln in der Prignitz: Erfolgreicher Start in die Fahrradsaison mit einer Sternfahrt nach Kyritz

KYRITZ/PRIGNITZ. Bestes Wetter, bestens gelaunte Teilnehmer und eine rekordverdächtige Beteiligung: Das 23. Anradeln in der Prignitz war ein voller Erfolg! Über 400 Radler eröffneten am vergangenen Samstag in Kyritz am Untersee offiziell die diesjährige Fahrradsaison – und legten dabei gemeinsam fast 15.000 Kilometer zurück. Die Veranstaltung war eingebettet in die beliebte „Eröffnung am Untersee“, bei der sich die Gäste über Musik, Aktionen, kulinarische Angebote und Infostände freuen konnten.

Insgesamt zehn Kommunen nahmen teil – ein klares Zeichen für die gelebte Gemeinschaft und die wachsende Bedeutung des Fahrrads in der Region. Besonders bewegend: Der jüngste Teilnehmer war gerade einmal fünf Jahre alt, der älteste stolze 90 Jahre – beide wurden für ihren Einsatz mit Ehrenpreisen von den teilnehmenden Kommunen und dem Fachgeschäft „Fahrrad Raugsch“ aus Wittenberge ausgezeichnet. Damit zeigt das Anradeln, dass Radfahren Generationen verbindet.

Wie schon im Vorjahr glänzte die Kommune Pritzwalk mit einer eindrucksvollen Leistung: Sie stellte nicht nur die stärkste Truppe, sondern erradelte auch die meisten Gesamtkilometer und durfte dafür gleich doppelt jubeln – über den Wanderpokal und den Staffstab für das nächste Anradeln 2026. Dieses wird gemeinsam mit dem Frühlingswachen Ende April 2026 ausgerichtet.

Am Zielort wurden die Gruppen mit lautem Jubel, Fahrradklingeln und Trillerpfeifen empfangen. Für Spannung sorgte erstmals das gemeinsame Gewinnspiel der Sparkassen Prignitz und Ostprignitz-Ruppin,

Perlenprinzessin Eva Wickel und Ritter Roland (Martin Tetschke).

bei dem attraktive Preise verlost wurden. Dazu zählten ein Gutschein von 500 Euro für ein neues Fahrrad, ein Gutschein von 150 Euro für eine Fahrradausrüstung und 50 Euro für einen Fahrrad-Frühjahrscheck. Im Anschluss hierzu vergab der Tourismusverband erstmals weitere

„Mit dem diesjährigen Anradeln wurde einmal mehr bewiesen, dass das Fahrrad in der Prignitz nicht nur Fortbewegungsmittel, sondern ein echtes Verbindungsstück zwischen den Menschen und Gemeinden ist.“

Jacqueline Fuhrmann
Radwegekordinatorin
des Tourismusverbandes

Preise für besondere Leistungen, die von den Kommunen gespendet wurden. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wurde vorab um Anmeldung gebeten – was die Teilnehmer hervorragend umsetzten.

„Mit dem diesjährigen Anradeln wurde einmal mehr bewiesen, dass das Fahrrad in der Prignitz nicht nur Fortbewegungsmittel, sondern ein echtes Verbindungsstück zwischen den Menschen und Gemeinden ist“, sagt Jacqueline Fuhrmann, Radwegekordinatorin des Tourismusverbandes.

Ab Dienstag, dem 3. Juni, startet auch schon die nächste, gemeinsame Rad-Aktion: Das „Stadtradeln“ wird ebenfalls zusammen mit der Reiseregion Prignitz und Ostprignitz-Ruppin durchgeführt. Teilneh-

mer können sich ab sofort anmelden. „Der Tourismusverband Prignitz bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden, Unterstützenden und Helferinnen und Helfern, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben“, gibt der Tourismusverband bekannt.

☐ **Kontakt für Rückfragen und Informationen: Tourismusverband Prignitz e. V., Jacqueline Fuhrmann, Tel: 03876/30741925, E-Mail: rad@dieprignitz.de. Weitere Informationen und Impressionen: www.dieprignitz.de/anradeln, www.dieprignitz.de/stadtradeln**



Impressionen von einem ereignisreichen Tag: Das 23. Anradeln in der Prignitz führte nach Kyritz. Fotos: Jacqueline Fuhrmann/ Tourismusverband Prignitz



Fahrrad Raugsch
2x IN WITTENBERGE
Am Stern 3 und Bahnstraße 93
Tel. 03877 957 48 26 • Mobil 0171 935 65 09
steffen.raugsch@googlemail.com
www.fahrrad-raugsch.de

Prignitz **Märkische Allgemeine**
Echt. Jetzt. **WOCHENSPIEGEL**

10. Mai 2025
Die Prignitz radelt an
Saisonstart zum Kyritzer Untersee

Sparkasse Prignitz **Fahrrad Raugsch** 2x in Wittenberge Sparkasse Ostprignitz-Ruppin



Foto: Adobe Stock/Samo Trebizan

Ihr Fachmann für Markenfahräder und E-Bikes in Pritzwalk:

Wir sind für Sie da!
Fahrradteile · Zubehör
Wartung · Durchsicht
Service

SPIEKER
AUTOTEILE + FAHRÄDER
SERVICE

16928 Pritzwalk, Parkstraße, Tel. 03395/30 20 53
Montag - Freitag 09:00 - 13:00 u. 14:00 - 17:00 Uhr

RETZLAFF GmbH
Medizintechnischer Fachhandel

16928 Pritzwalk, Wallstraße 15
Tel. 03395 7059 232
www.retzlaff-pritzwalk.de

MEDIZINTECHNIK
REHA-TECHNIK
SANITÄTSBEDARF

UNSER TEAM ERWARTET SIE.
BARRIEREFREI - IM HERZEN DER STADT.

E-SCOOTER
MEDIZINTECHNIK
REHA-TECHNIK
SANITÄTSBEDARF

Öffnungszeiten: Mo., Die., Do., 08.00-17.00 Uhr · Mi. + Fr. 08.00-14.00 Uhr

Aufsteigen ist einfach.

Gemeinsam losradeln. Gemeinsam ankommen.

Ob auf dem Fahrrad oder im Leben – der richtige Weg zählt. Als Hauptsponsoren des „Anradelns“ sind wir nicht nur Unterstützer der Veranstaltung, sondern auch verlässliche Partner für die Menschen in unseren Regionen. Besuchen Sie uns an unserem gemeinsamen Stand – wir freuen uns auf Sie!

Sparkasse Prignitz Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

Weil's um mehr als Geld geht.

Arbeiten an der Kreisstraße K7028 verlängern sich

WÜSTEN VAHRNOW. Die Sanierung der Ortsdurchfahrt von Wüsten Vahrnaw (Amt Putzitz-Berge), ein Abschnitt der Kreisstraße K7028, verlängert sich bis zum 31. Juli. Seit dem 12. August 2024 steht hier auf rund 800 Metern Länge die Erneuerung des Regenwasserkanals sowie auf 1600 Quadratmetern die Wiederherstellung der Fahr-

bahn auf dem Programm. Außerdem wird auf rund 800 Metern der Gehweg in einer Breite von 1,45 Meter erneuert. Wegen der Bauarbeiten ist die Straße voll gesperrt. Für den Verkehr sind Umleitungen in Richtung Baek und Gülitz über die L13 ausgewiesen. Anliegende Grundstücke sind während der Arbeiten zu Fuß erreichbar. *WS*

Landkreis stellt mehrere Altkleidercontainer auf

PRIGNITZ. Alte Kleidungsstücke, verpackt in Säcken, türmen sich in den letzten Tagen dort, wo einst Altkleidercontainer in der Prignitz standen. Der Landkreis Prignitz schafft nun Abhilfe. Wer seine Altkleider loswerden möchte, kann diese von nun an bei den Kleinannahmestellen in Wittenberge, Pritz-

walk und Perleberg abgeben. Hier hat die Kreisverwaltung mehrere Container zur Sammlung von Altkleidern aufstellen lassen. Die Abgabe der Altkleider an den Kleinannahmestellen ist kostenlos. Altkleider, die wiederverwertbar sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. *WS*

Lückenschluss Heilige-Geist-Straße

PERLEBERG. Mit dem Lückenschluss Heilige-Geist-Straße 3 bis 4 schließt die GWG Wohnungsgesellschaft mbH Perleberg/Karstädt die Sanierung des Quartiers in Perleberg ab. Die GWG hat nun mit der Wiederherstellung und Sanierung des Gebäudes begonnen. Es ent-

steht daneben ein Anbau, so dass die Häuserzeile ein geschlossenes Ensemble wird. Das Einzelndenkmal ist eines der ältesten Häuser der Stadt. Die Arbeiten an der Heilige-Geist-Straße 3/4 haben Ende 2024 begonnen und sollen im Frühjahr 2026 abgeschlossen sein. *WS*

Arbeiten an der Bahnüberführung

PRITZWALK. In der Zeit vom Montag, dem 2. Juni, bis zum Freitag, dem 6. Juni, wird die Straße „Am Wasserturm“ in Pritzwalk in Höhe der Bahnüberführung aufgrund von Bauarbei-

ten an der Bahnüberführung vollständig gesperrt. Der Verkehr wird in beide Richtungen (nach Pritzwalk und nach Neu- hof/Neuhausen/Sarnow) über den Goetheweg umgeleitet. *WS*

„Der Fokus auf Qualität“

Dr. Lehner Immobilien in Wittenberge blickt auf 30 Jahre Unternehmensgeschichte zurück

WITTENBERGE. Auch der Wittenberger Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) gehörte natürlich zu den Gratulanten: Jürgen und Susanne Lehner haben zusammen mit ihrem Team sowie rund 50 Gästen Ende vergangenen Monats das 30-jährige Bestehen von „Dr. Lehner Immobilien“ mit einem Tag der offenen Tür am Firmensitz in der August-Bebel-Straße gefeiert. „Der Immobilienmarkt ist im Vergleich zu Corona-Zeiten wieder etwas ausgeglichener geworden, das heißt die Nachfrage hat sich reduziert und das Angebot ist gewachsen“, gab Jürgen Lehner Auskunft auf Oliver Hermanns Frage, welche Änderungen es auf dem Immobilienmarkt drei Jahrzehnte nach der Gründung vor allem gegeben habe.

Die Antwort von Dr. Lehner Immobilien auf die Wandlungen sei schon immer „der Fokus auf Qualität“ gewesen, so Jürgen Lehner. Er hat sich mit 71 Jahren etwas aus dem Tagesgeschäft zurückgezogen und die Inhaberschaft an Tochter Susanne (47) weitergegeben, die als zuvor praktizierende Tierärztin ins Unternehmen gekommen war. Mit 30 Jahren Erfahrung bietet das Lehner-Team an inzwischen sechs Standorten in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern umfassenden Service rund um den Kauf und Verkauf oder die Bewertung von Immobilien sowie professionelle und individuelle Beratung.

Im März 1995 hatte Jürgen Lehner das Unternehmen mit mittlerweile elf Mitwirkenden in Wittenberge gegründet, das zu seiner Heimatstadt geworden war. Derzeit werden rund 150 Immobilien pro Jahr getreu dem eigenen Motto „Von der Elbe bis zur Ostsee“ vermarktet. Zuvor hatte Lehner noch als promovierter Chemiker für das mittlerweile geschlossene Zellstoffwerk und danach als Holzschutzgutachter für Baumaterialien gewirkt. Durch die Kooperation mit Architekturbüros und Bauämtern hier waren so auch erste Bezüge zur Immobilienbranche da.

Auf 15 Quadratmetern Fläche gab der Vater zweier Kinder seine zunächst unternehmerische „One-Man-Show“. Der gerade in der Branche wichtige Name „Dr. Lehner Immobilien“ – einer, „mit dem man sich sehen lassen kann“ – war für den angehenden Immobilienmakler gesetzt. Das galt im Grunde auch für den Geschäftsschwerpunkt mit Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Resthöfen für „großstadtmüde“ Privatinteressenten. Drei Jahre später folgte dann der Umzug in neue Räumlichkeiten mit drei Büroräumen.

Neben Wittenberge sind inzwischen teils auch durch Übernahmen eines anderen Unternehmens Niederlassungen in Pritzwalk, Neubrandenburg, Greifswald, Neuruppin und Parchim hinzugekommen. blieb das Unterneh-



men in den ersten 15 Jahren nach der Gründung noch auf Brandenburg und die Prignitz begrenzt, orientierte sich die Dr. Lehner GmbH mit Eröffnung der dritten Filiale in Neubrandenburg auch zusätzlich auf Mecklenburg-Vorpommern. Der Schwerpunkt ist auf dem privaten Eigentumsmarkt geblieben, obwohl Dr. Lehner Immobilien mittlerweile auch häufig für Kommunen tätig ist.

Nach 30 Jahren ist der Generationswechsel längst eingeläutet, bei dem Susanne Lehner das Unternehmen von ihrem Vater vor knapp zwei Jahren übernommen hat. Als Marketingmanagerin gilt ihr Augenmerk allen sechs Standorten, direkt leitet sie zudem die noch im Aufbau befindliche Filiale in Neuruppin und betreut auch den Salzwedeler Bereich der Altmark. Ihr besonderer Fokus liegt augenblicklich auf dem digitalen Umbau. „Das Marketing hat sich verändert und viel-

fach auf den digitalen Bereich verlagert“, so Susanne Lehner. Auf dem Weg dahin ist Dr. Lehner Immobilien schon weit vorangekommen. So ist die Besucherfrequenz auf der Website des Unternehmens innerhalb von zwei Jahren von monatlich 500 auf 7000 Besucher gestiegen, unter anderem auch vor dem Hintergrund von Funktionen wie der für Suchaufträge, die gewünschte Immobilien mit aktuellen Angeboten abgleicht.

Die Dr. Lehner GmbH ist nicht nur in der Vermarktung von Immobilien aktiv, sondern engagiert sich auch mit der Organisation etwa von kostenfreien Fachvorträgen vor allem in Sachen Bewertung und Verkaufsstrategien. Das gilt auch für die Herausgabe des Immobilienmagazins „Dr. Lehner“ mit Berichten zu aktuellen Trends, fundierten Analysen und Prognosen sowie spannenden Einblicken in den regionalen

Bürgermeister Oliver Hermann (4.v.l.) gratulierte Susanne (1.) und Jürgen Lehner (3.v.l.) sowie dem Team mit GmbH-Geschäftsführerin Anne Koplin (4.v.r.). Foto: Gabriele Hahn

Markt. Zudem zeigt sich das Unternehmen mit der digitalen Herausgabe von umfassenden Branchenberichten als fachkundiger Ratgeber. Frei nach dem von Jürgen Lehner formulierten Motto „ein Makler ist immer auch Problemlöser“ begreifen sich die Mitwirkenden des Unternehmens nicht nur als Fachleute im Immobiliengeschäft, sondern sind stets auch bereit, für und mit den Kunden über den Tellerrand zu blicken. Denn deren Interessen und Wünsche haben Priorität, ob es nun um den Immobilienverkauf, Angebote von Liegenschaften, deren Bewertung oder Beratung dazu geht. *WS*

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Neuer Schwung für Ihr Sexleben!

Rezeptfreies Arzneimittel begeistert bei sexueller Schwäche

Fühlen Sie sich häufig durch Ihren Arbeits- und Familienalltag gestresst? An Zweisamkeit mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner ist kaum zu denken? Oder hat Ihnen der Alltag im Bett die Lust und Leidenschaft geraubt? Das muss nicht sein! Ein rezeptfreies Arzneimittel namens Deseo hilft Ihnen, sexuelle Schwäche zu bekämpfen und Ihr Sexleben wieder genießen zu können.

Stress, Alltagstrott und Erfolgsdruck wirken sich oft auf das sexuelle Verlangen aus. Negative Folgen: Das Sexuelle bleibt häufig auf der Strecke und die Beziehung leidet. Dabei müssen Sie sexuelle Unlust nicht in Kauf nehmen. Denn: Mit Deseo (rezeptfrei) gibt es Hilfe aus der Apotheke!

Neuer Schwung für das Sexleben

Um die Leidenschaft und das sexuelle Verlangen zu steigern, enthält Deseo den natürlichen Arzneistoff Turnera diffusa, der seit Langem als Aphrodisiakum verwendet wird. Laut Arzneimittelbild setzt dieser im Urogenitalsystem an und wird haupt-

sächlich bei sexueller Schwäche angewendet.

Sich wieder spontan der Lust hingeben

Da die Tropfen regelmäßig und unabhängig vom Geschlechtsakt eingenommen werden, kann die so wichtige Spontaneität und Leidenschaft erhalten bleiben. Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arznei-

mitteln sind nicht bekannt. Weiterer Vorteil: Zudem sind die Arzneitropfen Deseo rezeptfrei in jeder Apotheke oder online erhältlich. Der unangenehme Arztbesuch kann dadurch erspart bleiben.

Bringen Sie mit Deseo wieder neuen Schwung in Ihr Sexleben und steigern Sie Ihr sexuelles Verlangen!



DESEO – BEI SEXUELLER SCHWÄCHE

- ✓ Fördert die sexuelle Lust
- ✓ Wirksam und gut verträglich
- ✓ Wirkt unabhängig vom Einnahmezeitpunkt

Für Ihre Apotheke: **Deseo** (PZN 04884881)



www.deseo.net

Abbildung Betroffenen nachempfunden

DESEO. Wirkstoff: Turnera diffusa Dil. D4. DESEO wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. Enthält 52 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Teufelskreis Gelenkschmerzen

Auf diese Arzneitropfen setzen Betroffene

Bei Schmerzen in Knie, Hüfte oder Schulter meiden viele Betroffene Bewegung. Zu groß ist häufig die Angst vor den wiederkehrenden Schmerzen. Was dabei oft unterschätzt wird: Eine unbewusste Schonhaltung kann zu falscher Belastung führen und die Beschwerden damit begünstigen – ein wahrer Teufelskreis! Hoffnung verspricht ein spezielles Arzneimittel namens Rubaxx (Apotheke, rezeptfrei).



Spezieller Arzneistoff überzeugt

Das Besondere an Rubaxx: Der enthaltene natürliche Wirkstoff Rhus toxicodendron wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen besonders geschätzt. Zudem verschafft er Linderung bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Dabei ist Rubaxx sanft zum Körper: Schwere Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Das Rubaxx Wirkprinzip

Für Rubaxx wurde der Wirkstoff Rhus toxicodendron mit modernsten Methoden in spezieller Tropfenform aufbereitet. So kann der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen werden und seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Betroffene können die Arzneitropfen zudem je nach Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Für Ihre Apotheke: **Rubaxx** (PZN 13588561)



Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Enthält 51 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

St. Jacobi-Kirche Perleberg: Instandsetzung des Kirchturms

Bauarbeiten starten im Herbst – Spenden werden benötigt

PERLEBERG. Nach jahrelanger Planung beginnt im Herbst dieses Jahres die Umsetzung eines umfangreichen Sanierungsprojekts am Turm der St. Jacobi-Kirche in Perleberg. Ziel des Projekts ist die Ertüchtigung des Treppenaufgangs sowie der Einbau eines neuen Glockenstuhls mit einem Bronzegeläut. Zudem sollen die Ziergiebel befestigt und Teile der Außenfassade saniert werden.

Die Kirchengemeinde St. Jacobi hat sich über viele Jahre hinweg für die Umsetzung dieses Vorhabens engagiert. Dank zahlreicher Spenden konnte bereits ein sechsstimmiges Bronzegeläut aus einer entweihten Kirche in Essen erworben werden. Mit Unterstützung der Städtebauförderung,

der Landeskirche Ekbo, des Kirchenkreises Prignitz sowie weiterer Fördermittelgeber ist ein Großteil der Finanzierung gesichert. Auch die Kirchengemeinde selbst beteiligt sich an den Kosten.

Die Planungen sind weitgehend abgeschlossen, der erste Bauantrag wurde eingereicht. Geplanter Baubeginn ist nach dem Ende des Brandenburg-Tages im Herbst dieses Jahres. Die Bauarbeiten werden in mehreren Abschnitten durchgeführt. Den Anfang machen der Einbau des neuen Glockenstuhls und die Montage der Glocken samt Technik. Anschließend folgen die Sanierung der Fassade sowie die Wiederherstellung des

begehbaren Treppenaufgangs. Für zusätzliche, im Laufe der Planung entstandene Kosten – insbesondere im Bereich der Außenarbeiten und der Gerüststellung – werden weiterhin finanzielle Mittel benötigt. Die Kirchengemeinde bittet daher um weitere Spenden. Spendenbescheinigungen können auf Wunsch ausgestellt werden, gibt die Kirchengemeinde bekannt.

Die St. Jacobi-Kirche ist ein bedeutendes Baudenkmal und

prägendes Wahrzeichen der Stadt Perleberg. Sie dient nicht nur dem Gemeindeleben, sondern ist auch ein wichtiger Veranstaltungsort für kulturelle Ereignisse. Die Sanierung des Kirchturms trägt zum Erhalt dieses historischen Gebäudes und zur Stärkung des städtischen Kulturlebens bei. *dre*

Spendenkonto:
Kirchenkreisverband Prignitz
IBAN DE36 160501011311000107
Verwendungszweck: Gesamt-
kirchengemeinde Perleberg-Land
Kirchturm / Glocken
Kontakt für Rückfragen: Pfarr-
erin Verena Mittermaier, Tel.
03876/3068121, E-Mail: v.mitter-
maier@kirchenkreis-prignitz.de

Das Perleberger Rathaus und die Kirche St. Jacobi.

Foto: Evangelischer Kirchenkreis Prignitz



Museen mit Freude entdecken



LENZEN. Das Bund-Besucherszentrum Burg Lenzen lädt am Sonntag, dem 18. Mai, im Rahmen des Internationalen Museumstags, zu einer besonderen Führung durch seine Ausstellungen ein. Unter dem Motto „Museen mit Freude entdecken“ bieten die Einrichtungen ab 11 Uhr Programm für alle Altersgruppen. In der Fachwerkscheune und im Burgturm warten Einblicke in die Natur- und Kulturgeschichte der Flusslandschaft Elbe sowie in die Geschichte von Lenzen. Die Ausstellung „Flusslandschaft am Grünen Band“ zeigt die Leistungen von Auen im Klima- und Hochwasserschutz. Ein digitales Flussmodell zur Deichrückverlegung gibt Einblick in Landschaftsveränderungen und den Erhalt der Biodiversität. Im Burgturm erwarten die Besucher ein digitaler Tisch mit einer Mikroskopier-Station mit Fokus auf Flora und Fauna. Highlights sind der virtuelle Flug auf dem Rücken einer hölzernen Wildgans sowie der faszinieren-

Flinke Flossen zum erleben: Die Ausstellungen auf der Burg Lenzen eröffnen Einblicke in die Biodiversität der Region.
Foto: Prignitzliebe/Anja Moeller

de Ausblick aus 24 Metern Höhe auf die Flusslandschaft.

Das Museum für Stadtgeschichte(n) im Besucherszentrum präsentiert die Entwicklung Lenzens von der Urgeschichte bis zur Gegenwart. Herzstück ist ein Diorama mit 6000 Zinnfiguren, das die Schlacht bei Lenzen 929 nachstellt. Zur ersten Tour auf der Elbe mit dem Solarboot „Smüster Elw“ wird am Mittwoch, dem 21. Mai um 17 Uhr eingeladen. Während das Solarboot sanft und fast geräuschlos über das Wasser gleitet, erhalten Teilnehmer Einblicke ins Naturparadies der Flusslandschaft. *dre*

Anmeldungen sind bis zum 19. Mai im Besucherszentrum unter Tel. 038792/1221 oder per E-Mail: www.burg-lenzen.de nötig.

13 bunte Schmetterlinge

Gedenkfeier für Sternenkinder in Perleberg

PERLEBERG. Seit fünf Jahren versammeln sich Eltern und Geschwister der Sternenkinder, sowie Mitarbeiter des Kreiskrankenhauses Prignitz am „Beisetzungsort für Stern-

Der „Beisetzungsort für Sternenkinder“ auf dem Evangelischen Waldfriedhof in Perleberg

Foto: Kreiskrankenhaus Prignitz

nenkinder“ regelmäßig auf dem Evangelischen Waldfriedhof in Perleberg. Sternenkinder sind nicht ins Leben geborene Babys unter 500 Gramm. Die Mitglieder des Ethikkomitees hatten vergangene Woche eingeladen und etwas Besonderes vorbereitet.

Kurze Texte, begleitet von einfühlsamer Musik, nahmen die Gedanken und Gefühle

der betroffenen Eltern und Anwesenden auf. Auch für die Mitarbeiter waren es emotionale Momente der Erinnerung. Gemeinsam schrieben alle Anwesenden Ihre Gedanken auf gefaltete Schmetterlinge aus Papier und legten sie unter die Stelle.

Im Anschluss lud ein „Steh-Café“ zu einem Wiedersehen der Eltern und einem regen Austausch mit allen Teilneh-

mern ein. Trotz der Begegnung mit der schmerzvollen Erfahrung hat niemand diesen Gedenkort ohne Hoffnung und im Vertrauen in das Leben verlassen. Zurzeit erinnern 13 bunte Schmetterlinge an der Stelle an die „Sternenkinder“, die in dem Krankenhaus geboren wurden. Wer den Erinnerungsort für Sternenkinder oder die Gedenkfeier unterstützen möchte, kann dies über eine Spende an folgendes Konto tun: Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH IBAN: DE56160501011340000128 Verwendungszweck: Sternenkinder *dre*

<p>Jukebox Heroes GLAM ROCK CLASSICS OF THE 70'S SONNTAG 18.01.26 KULTURHAUS PRITZWALK</p>	<p>MORD IN DER HAIRBAR COMEDY-THEATER - ROCKMUSIK MIT DEN LEGENDÄREN ORIGINAL RATTLES 14.03.26 KULTURHAUS PRITZWALK</p>
<p>Waterloo THE ABBA SHOW STREICHQUARTETT 03.04.2026 ab 19:30 Uhr KULTURHAUS PRITZWALK</p>	<p>VORVERKAUF: Kulturhaus Pritzwalk, Kietz 63, 16928 Pritzwalk 03395-401117 Reisebüro Relax Pritzwalk, Grünstraße 1, 16928 Pritzwalk 03395-308411 Eventim: 01806 570070 & Reservix: 0761 88849999</p>

Lange Brücke – News *in* Kürze.



Die 5in5 Newsletter für Brandenburg

Das tägliche Newsupdate für Ihre Region im Posteingang. 5 Themen in 5 Minuten.

Jetzt kostenlos anmelden.



TRAUERANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Schwester, Schwägerin und Tante



Ilse Pey

* 19. August 1949 † 5. Mai 2025

Ingrid und Dieter
Andreas und Korinna
Annika und Oliver

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis der Familie statt.

„Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade“

Wir nehmen Abschied von

Hartmut Wieneke

* 13.04.1964 † 05.05.2025

In stiller Trauer

Elisabeth Wieneke
Charlotte Schulz, geb. Wieneke u. Familie
Erhard Wieneke u. Familie

Die Urnenbeisetzung soll im kleinen Familienkreis erfolgen.



„Wir gehen wie wir kamen
mit nichts als uns allein.
Die Welt – das sind nur Namen,
ein Wunder bleibt das Sein.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin



Norbert Leppin

* 04.09.1948 † 04.05.2025

In stiller Trauer
Daniel und Nicole mit Andreas
Jens mit Romina
Familie Karl-Heinz Leppin
sowie alle, die ihn lieb und
gern hatten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt die Liebe
und Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unseren Papa und Bruder

Ralph Bartoll

* 16.12.1961 † 28.04.2025

Du bleibst in unseren Herzen.

Deine Marianne
Ronny, Matthias
und Bernd

Die Trauerfeierlichkeit findet am Dienstag, dem 10. Juni 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge (Eingang Dusterweg) statt.

Es ist schwer, dies zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.



Anneliese Schmidt

Allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und dies in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sagen wir unseren tief empfundenen Dank.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Kautz, dem Ambulanten Palliativpflegedienst PiA24, Frau Hampe und Frau Bartens für die Ausrichtung der Kaffeetafel, dem Pflanzencenter Blumenthal sowie dem Bestattungsinstitut Gädke.

Im Namen aller Angehörigen
Enrico und Silvia mit Familien

Putlitz, im April 2025



Manfred Zander

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Willi Kupas Hauses sowie dem Bestattungsinstitut Elfreich.

Im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder

Wittenberge, im Mai 2025

Du hast so treu gesorgt
für alle deine Lieben.
Drum ruhe, liebes Mutterherz,
nun sanft in Frieden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elfriede Niemann

* 31.10.1932 † 7.5.2025

In tiefer Trauer
deine Kinder, Schwiegerkinder,
Enkel und Urenkel

Neu Krüssow, im Mai 2025

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Du bleibst im Herzen deiner Lieben,
fällt uns der Abschied auch sehr schwer.
Du wärst doch gern bei uns geblieben
und wir vermissen dich so sehr.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Mann, unser herzenguter Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

Dieter Prillwitz

* 25.2.1941 † 29.4.2025

Du fehlst uns
deine Irgard
Michael und Iris
Fred und Heike
Anke und Volker
René
deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Pritzwalk, im April 2025

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traurig, dich zu verlieren.
Erleichtert, dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit dir gelebt zu haben.

Für die aufrichtige Anteilnahme in Form von liebevoll geschriebener oder gesprochener Worte, einem stillen Händedruck, herzlichen Umarmungen, Blumen- und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Hilda Hingst

sagen wir allen unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Seniorenpflegezentrum Perleberg, der Arztpraxis Haufe, dem Bestattungshaus Elfreich, Herrn Pfarrer Frenzel für seine einfühlsamen Worte, der Bäckerei Eichler sowie der Familie Bogs für die schöne Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Annemarie Finschow und Familie

Uenze, im April 2025

Danksagung

Von dem Menschen, den wir geliebt haben,
wird immer etwas zurückbleiben,
etwas von seinen Träumen, etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben, alles von seiner Liebe.

Für die vielen Beweise liebevoller Anteilnahme, die wir beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Bernd Rosenthal

durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden erfahren durften, danken wir auf diesem Wege herzlichst.

Besonders danken möchten wir den Verwandten, seinen Freunden, den Nachbarn, den ehemaligen Kollegen der Sirio Pharma Falkenhagen, dem Blumenladen Dunkelmann und dem Bestattungshaus Günter Geyer.

Es war sehr tröstlich zu erfahren, wie sehr er geschätzt wurde und wie viele ihn gern hatten.

Im Namen aller Angehörigen
Ilona Rosenthal

Maulbeerwalde, im Mai 2025

Erlöst!

Uwe Groschopf

* 10.9.1948 † 7.5.2025

Du fehlst uns
deine Manuela
deine Kinder mit Familien
sowie alle, die dich gern hatten

Pritzwalk, im Mai 2025

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.



Traurig, dich zu verlieren.
Erleichtert, dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit dir gelebt zu haben
und für alles, was du für uns getan hast.

Herbert Basler

* 10.7.1940 † 6.5.2025

Wir nehmen Abschied
in Liebe und Dankbarkeit
deine Tochter und dein Schwiegersohn
deine Enkelkinder und deine Schwester
sowie alle Angehörigen

Pritzwalk, im Mai 2025

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt.



Anspruchslos war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Friede sei Dir nun gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwägerin



Hannelore Schulz

geb. Schütte

* 26.02.1937 † 05.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Norbert und Angela
Gudrun und Frank
Melanie, Daniel, Celina, Elisa und Élain
Marcel, Janine, Kimberly und Lilly
Jessica
Sieglinde Käding

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 19. Mai 2025, um 13.00 Uhr in Glöwen statt.

Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft,
und hab für alle Liebe Dank.

In Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Opa, Schwiegervater, Bruder und Onkel



Hans-Joachim Peter

* 13.06.1955 † 03.05.2025

Im Namen aller Angehörigen

Deine Gitti
Enrico und Silke
Nancy und Björn mit Annabell,
Wilhelm, Friedrich und Friedhelm

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 24. Mai 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Weisen statt.

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.

Dirk Hager (Ole)

* 17.04.1970 † 05.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Mutti
Deine Geschwister
Deine Nichten und Neffen
Deine Schwägerinnen
sowie alle, die ihn lieb
und gern hatten



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 31. Mai 2025, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Motrich statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

TRAUERANZEIGEN

Das Leben ist vergänglich, doch Liebe, Achtung und Erinnerung bleiben für immer.

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir viel Trost und Anteilnahme erfahren. Für die liebevollen Beweise der Verbundenheit und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben

Ulrich Stolz
* 15.9.1937 † 23.4.2025

danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke für die würdevolle Begleitung, der Floristin Ina für die individuelle Dekoration der Trauerhalle und die schönen Kränze, Herrn Matthias Paul für die einfühlsamen Worte sowie dem Team der Gaststätte „Zum Bowlingfreund“ für die liebevoll ausgerichtete Kaffeetafel.

Im Namen der Familie
Irmgard Stolz, Jürgen Stolz und Silke Krassowski

Meyenburg, im April 2025

DANKE

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Arbeitskollegen und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Siegfried Janetzky

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Elfreich, dem Redner Herr Hintz sowie dem Külzberg Café.

Im Namen aller Angehörigen
Getraude Janetzky und Kinder

Wittenberge, im Mai 2025



Herzlichen Dank sagen wir allen, die meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und unserem Opa

Rolf-Dieter Stübe

auf seinem letzten Weg begleitet, in vielfältiger Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben und sich mit uns verbunden fühlten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Helmut Kautz für die tröstenden Worte, dem Bestattungsinstitut Renné, dem Blumenladen „Blatt & Blüte“ und der Gaststätte „Zum Bowlingfreund“ für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Anna Stübe und Söhne

Meyenburg, im Mai 2025



Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen, uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

DANKE sagen wir tief bewegt und von ganzem Herzen ALLEN, die mit uns mitgeföhlt und meinem Vater in so liebevoller und vielfältiger Weise ihre große Wertschätzung zum Ausdruck gebracht haben.

DANKE Euch treuen „Jungs“ des BSV Veritas Wittenberge, dass Ihr immer für ihn da wart, mit ihm gelacht und von alten Zeiten erzählt habt.

DANKE dem Pflegedienst „Glücksmomente“ für die liebevolle Altersbegleitung

DANKE seiner lieben Nachbarin Peggy, die immer ein offenes Ohr für ihn und ein wachsames Auge auf ihn hatte.

DANKE dem großartigen Trauerredner Herrn Elfreich und seinem Team des Bestattungshauses, dem Blumengeschäft BB-Flowers, dem Musiker Mario Geidel und dem Café „Zur Möwe“ für die Gestaltung einer würdevollen Abschiednahme.

Andrea Podiebrad und Familie

Wittenberge, im Mai 2025

Manfred „Manni“ Wittkowski
1936 - 2025

Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist. Danke für Deine Hand, die uns oft so hilfreich war. Danke dass es Dich gab.

In stiller Trauer haben wir Abschied genommen ...

Britta Högl-Schmidt

Du fehlst...

Danke an alle, die auf herzliche Weise ihre Anteilnahme bekundet haben und Britta und uns zur Seite standen.

In Liebe und unvergessen
**Lutz Schmidt
Kerstin Kenzler
Kinder und Familie**

Cumlosen, im Mai 2025

Unsere Mutter ist gegangen.

Gertrud Ruhm
geb. Nehring
* 15.09.1929 † 05.05.2025

Ingrid Edelgard Charnette Waltraud Hartmut
ihre lieben Enkel, Urenkel und Ururenkel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23. Mai 2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Kubbier statt.

Von Beileidsbekundungen während der Trauerfeier bitten wir Abstand zunehmen.

Du warst der Ursprung unseres Lebens und so hoffen wir vergebens, dass Deine Reise weitergeht und am Ende eine 100 steht. So blicken wir voller Stolz auf 96 Jahr und das Dein großes Herz unser Ursprung war.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Brunhilde Wesenberg
*26.12.1928 †03.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Töchter
Doris Sperling
Martina Geisler und Hardy
Deine Enkelkinder Gordon, Maik und Kati,
Steven, Marcel und Janine
Deine Urenkel Mika, Lotta, Fynn, Felix und Mia
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet Freitag, dem 23. Mai 2025 um 14.30 Uhr in Wittenberge statt.



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, Papa, Opa, Bruder und Freund

Detlef Gerke
* 03.01.1954 † 01.05.2025

Wir sind dankbar für alles, was er uns gegeben hat und lassen ihn nun in Frieden gehen.

In stiller Trauer
**Deine Margrit
Dein Michael
Deine Mara
Deine Martina**

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens.
Jean-Baptiste Massillon

Angelika Mertens
* 14.2.1952 † 20.3.2025

Danke für die überwältigende Anteilnahme, die wir aus nah und fern in jeglicher Form erfahren durften.

**Harry Stefan
Martin und Jessy mit Marie & Johann**

Pritzwalk, im April 2025

BESTATTER

**Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus
Brüsehäfer**
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

24h Tag & Nacht erreichbar **Meyenburg**
☎ 033968/502 569

Beratungsbüro: Meyenburger Chaussee 24 · 16909 Wittstock/D.



IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist gut zu erfahren, wie viele ihn gern mochten.

Hans-Jürgen Kunst

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen für das tiefe Mitgeföh, die aufrichtige Anteilnahme durch Blumen, Geldzuwendungen, töstende Worte und stille Umarmungen sowie für das große, ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Seniorenzentrum Christophorus WB 3 Pritzwalk, dem Bestattungshaus Elfreich, dem Trauerredner Herrn Hintz, dem Trompeter, der Gärtnerei Haering sowie dem Hotel Germania.

In stiller Trauer
Ingetraud und Marco

Wittenberge, im Mai 2025

Was man tief im Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.

Traurigen Herzens, aber in liebevoller Erinnerung an die gemeinsamen Jahre, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Helga Schröder
geb. Pillasch
* 6.5.1935 † 24.4.2025

**Frank Schröder
Marco und Kerstin Hoffmann
Johannes und Samira
Josephine und Philip mit Flynn
Auréle mit Lion
sowie Thibaut und Doman**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 30. Mai 2025, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Bestattung Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 Bad Wilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus Jannasch
Grahlfstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

STELLENMARKT

NEUER HENNINGS HOF **DINNEBIER HOTELS**
SPORT- & VITAL-RESORT

Wir suchen zur Verstärkung einen...
kreativen, motivierten, zuverlässigen
sowie verantwortungsbewussten:

Büromitarbeiter in Teilzeit | m / w / d

Bewerbungen an:
LANGER Hotel Betriebs GmbH
z.H. Herr Langer | Henningshof 3 | 19348 Perleberg
oder per Email: info-nhh@dinnebierhotels.de

WEITERE BERUFSFELDER

Kyritz an der Knatter

Die Stadt Kyritz schreibt folgende Stelle aus:
Sachbearbeiter/in Hochbau (m/w/d)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kyritz.de.

SCHREIB LUST?
...SUPER, WIR LESEN GERN!

Schicken Sie Ihre Leserbriefe, Fragen oder Meinungen einfach an:
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Orthopädische Praxis
Dr. med. Jens Tokar

Komm in unser Team!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.09.2025 eine
med. Fachangestellte (m/w/d)
zur Festanstellung in Teilzeit (30/h/ Wo.).

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und freuen sich auf eine neue Herausforderung? Dann bewerben Sie sich bei uns mit den üblichen Bewerbungsunterlagen:

Orthopädische Praxis
Dr. med. J. Tokar
Sonnenweg 2a
16909 Wittstock
oder per Mail an: orthopraxis-wittstock@t-online.de

Verstärken Sie unser Team!

Wir sind ein Meisterbetrieb für Gebäudereinigung und seit über 30 Jahren in der Prignitz tätig. Wir suchen ab sofort eine

- **Bürokräft (m/w/d)**
für 5 Stunden täglich Mo.-Fr. von 9-14 Uhr in Perleberg.

Berufserfahrung wäre wünschenswert, Quereinsteiger sind herzlich willkommen.
Ein Anruf genügt und wir beantworten Ihnen gern weitere Fragen!
Tel.: 03876/ 61 61 70 (Telefonzeiten Mo.- Fr. 9-14 Uhr)

BEKANNTMACHUNGEN

Jagdgenossenschaft Seddin

Die Jagdgenossen treffen sich am Freitag, den **23.05.2025** um 19.00 Uhr im Kulturraum „Stall“ des Kulturvereins auf dem Pfarrhof Seddin.
Der Vorstand

Scharpenberg
Orthopädie-Technik

KAUFMANN/-FRAU IM GESUNDHEITSWESEN (m/w/d)
KAUFMANN/-FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT (m/w/d)

Für unseren Standort **Pritzwalk**

IHRE AUFGABEN:

- Erfassung von Patienten- und Auftragsdaten
- Zuarbeit zur Leistungsabrechnung
- Stammdatenpflege
- schriftliche und telefonische Kundenbetreuung
- Material- und Lagerverwaltung
- Bearbeitung bürowirtschaftlicher Aufgaben und unterschiedlicher Verwaltungsprozesse
- Koordinieren und Bearbeiten von Terminen und Anfragen

WIR FREUEN UNS AUF SIE! Weitere Infos auf: www.scharpenberg.com/karriere
Ihre Bewerbung bitte an Beate Möller: bewerbung@scharpenberg.com ☎ 0381 800870

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Er, 69J. / 1,78m / NR / NT, Hobbies: Reisen, Kultur, angenehme Gespräche sucht ehrliche, treue Sie, 65-69J., für eine wunderbare gemeinsame Zeit.
☎ 0151/70685295

DISKRETE TREFFS

Gepflegter Mann, Anfang 50 sucht junge od. ältere Dame für schöne erotische Stunden/Treff. Antwort per Tel./SMS/ Whatsapp an ☎ 0173/6004673

M, 41 J., sucht Frauen mit Spaß an diskreten Treffs. ☎ 0152 - 06425870

SIE SUCHT IHN

14913 w. 71J., humor-niveauv., spontan, liebe Radt., Sauna, Kultur, Kulinarisches. Suche ehrl. Kontaktmögl., weibl. o. männl., anfängl. unter Mail emma.53@gmx.net

TIERMARKT

Verk. Deutsche Schäferhund Welpen, DDR-Linie (gerader Rücken). Abgabe ab 20.06.25 ☎ 0174/1805978

Verk. Jungkoi, Stück 1€, nur noch für kurze Zeit. ☎ 03877/73840 oder emma.53@gmx.net

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg, Karina (35), hübsche Blondine, spitzen Service, ☎ 0162/5622440, rotlicht.de

GLÜCK SCHENKEN? ...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Ganz einfach inserieren:
0331 / 2840404

mazubi.de – deine Zukunft ist nur einen Klick entfernt!

Dein erster Job – los geht's!

mazubi.de

mazubi | MAZ Job

Märkische Allgemeine MAZ

Gardasee
Bozen - Gardasee - Venedig - Verona - Brixen - Kloster Neustift

Kurztrip mit viel Vergnügen!

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

Südtirol
Meran - Kalterer See - Ritten - Bozen - Gardasee

Auf der Sonnenseite der Alpen

MAZ LESERREISEN
DIE BESTEN ANGEBOTE KOMPETENT BEGLEITET, BESONDERS FREIZEIT
GEPRÜFT

Das Silbergrün der Olivenbäume und das dunkle Grün der Zypressen scheinen mit den unzähligen Nuancen strahlenden Blaus entlang des Ufers wettzueifern. Der nördliche Teil des Gardasees gleicht einem Fjord – schmal und tief, das Gebirgsmassiv des Monte Baldo rückt mit seinen 2.200 m nahe an das Ufer. Der südliche Teil dagegen ist sehr weit – einem Meer ähnlich. Die abwechslungsreiche Landschaft vor der Kulisse der Dolomiten hat nicht nur Schriftsteller und Dichter aller Zeiten in ihren Bann gezogen.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 4 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel San Zeno / je 1 Übernachtung mit Halbpension im Raum Tirol und Tirol/Süddeutschland

Eingeschlossene Highlights
Gardasee-Panoramafahrt / Stadtführung Verona / Stadtführung Brixen / alle Ausflüge mit deutschsprachiger, örtlicher Reiseleitung / Besuch Kloster Neustift, inkl. Eintritt

Reisetermine (7 Tage)	Preise pro Person in Euro im Doppelzimmer:	ab 829,-
28.06.25-04.07.25		
12.07.25-18.07.25		
09.08.25-15.08.25		

Viele weitere Termine 2025 buchbar

Das überwiegend deutschsprachige Südtirol hat weit mehr zu bieten als herrliche Natur: Burgen, Schlösser, lebendige Traditionen, geschichtsträchtige Städte und kulinarische Freuden warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Ihr Urlaubsort in Uttenheim im Tauerer Tal ist ein hervorragender Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge zu den schönsten Sehenswürdigkeiten Südtirols.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 7 Übernachtungen mit Halbpension in Südtirol im Hotel Enzian in Uttenheim, davon 1 Gala-Dinner / Begrüßungstrunk

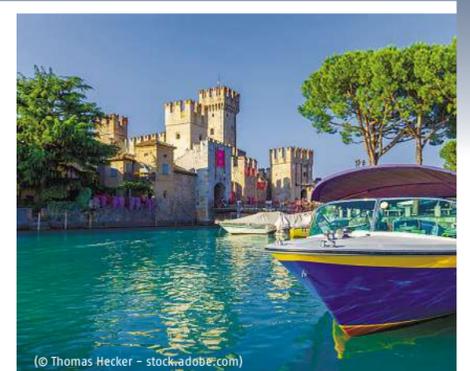
Eingeschlossene Highlights
1 Unterhaltungsabend mit Alleinunterhalter im Hotel / Tagesausflug Ritten/Bozen / Tagesausflug Meran/Kalterer See / Tagesausflug Gardasee / geführte Ortswanderung / Video-Vorführung über Südtirol / alle Ausflüge mit deutschsprachiger, örtlicher Reiseleitung

Reisetermine (8 Tage)	Preise pro Person in Euro im Doppelzimmer:	ab 869,-
14.06.25-21.06.25		
30.08.25-06.09.25		
13.09.25-20.09.25		

Viele weitere Termine 2025 buchbar

PTI Panoramic
Auch als Wanderreise buchbar!

Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de



Hotel Enzian (© Falk Tours)

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ **03876/30 11 47** (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE /
-WAGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

GLÜCK SCHENKEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Ganz einfach inserieren:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

SCHREIBLUST?
...SUPER, WIR LESEN GERN!

Schicken Sie Ihre Leserbriefe,
Fragen oder Meinungen ein-
fach an:
redaktion.prg@
wochenspiegel-brb.de

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Sammler kauft jede Münzsammlung,
auch umfangreich und Einzelstücke
☎ 0162/5319587

GESCHÄFTLICHE
EMPFEHLUNGEN

Entrümpelung
sofort!!!

Wohnung, Boden, Keller, Garten
Flohmarktladen Wittenberge,
Bahnstr. 12
Neue Nummer!
Tel.: 0152/38 46 81 26

Fensterputzer
hat noch Termine frei.

Tel.: 015165677004

DIENSTLEISTUNGEN

Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz.
☎ 01520/ 219 49 39

Dachrinnenreinigung 1 € / lfm,
Dachreinigung ab 5 € / m², Fa.
"DieHausEngel" ☎ 01520/ 219 49 39

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Pensionierter Lehrer, 68J., sucht ab
Aug. 25, 2-3 ZW oder kleines Haus
mit Garten zur Miete ☎ 0157/72940909
arnd-vogt@gmx.de

3 ZIMMER

Renovierte Offenheizung-Wohnung,
eigener Garten, 65m², 850€ KM inkl.
Betriebskosten, in Sieversdorf-Hohen-
ofen, ☎ 0170/9594106

VERSCHIEDENES

Ihr ganz persönl. Alltagsbegleiter f.
Arztbesuche, Einkäufe u. andere Aufga-
ben. R. Perleberg. ☎ 03876 302725

SIE WOLLEN NICHTS
VERSÄUMEN?
anzeigen@wochenspiegel-brb.de
0331/28 40 404

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u.
FORSTFLÄCHEN
zum Kauf, bieten guten Preis.
☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

2 RWO, Niederlehme, 67m², Bad/Du/ Wa,
EBK, KM 800€+NK+MS ☎ 0172/3221680

In Meyenburg
zu vermieten

2 Raum-Wohnung
mit Küche, Bad und Diele
Tel.: 0151/50369344

IMMOBILIENMARKT

Nutzen Sie die Mietvorteile in unserer Genossenschaft!

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT eG
VEREINTEKRAFT

16928 Pritzwalk, Am Ring 14
Tel.: 03395-304250

Internet: www.wbg-vereinte-kraft.de
E-Mail: kontakt@wbg-vereinte-kraft.de

Pritzwalk:

3-Zi-Wohnung, 62,0 m²
Dusche, Balkon, 2.OG,
Komplettsanierung
vermietbar ab sofort
Miete: 410 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 65 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1990

Pritzwalk:

2-Zi-Wohnung, 49 m²
Balkon, Raufaser weiß
Komplettmodernisierung
vermietbar ab sofort
Miete: 320 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse B (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

Sicheres, preiswertes
und behagliches
Wohnen in Pritzwalk,
Putlitz und Meyenburg.

• 1- bis 4- Raum-
Wohnungen
• Gästewohnungen

Mein ZUHAUSE



Für Ihn

Eine bildschöne, junge Sabrina, Mitte 30/166/52, Tier-
ärztin, schlank, sexy, ohne
Kinder, mit langen, blonden Ha-
ren, ist schon fast verzweifelt und
glaubt, dass sie niemanden fin-
det. Sie hat diese Anzeige schon
einmal aufgegeben und niemand
hat sich gemeldet. Wenn es doch
noch einen lieben, einfachen
Mann mit Herz und Gefühl für sie
gibt, freut sie sich sehr auf einen
Anruf. Sie ist bescheiden, viel-
leicht etwas zu vollbusig, dafür
aber sehr zärtlich, anschnieg-
sam, häuslich, sparsam, fleißig
und treu. Sie ist mobil und würde
auch gern zum Partner (30 - 50
Jahre) ziehen. Bitte habe Mut und
melde Dich! **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Helga, 78 J., Witwe. Was mir
fehlt ist ein zuverlässiger und lie-
ber Mann wie Du, den ich verwöh-
nen darf und mit dem ich alles
teilen kann. Ich bin Naturfreund,
liebe Garten und Musik, habe ein
EFH, würde dieses bei Sympathie
auch verkaufen und zu Dir ziehen.
Bitte ruf an! **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Sylvia, Ende 40, eine junggebl.
Ärztin, rassistischer Typ, sucht den
Mann an ihrer Seite, mag zärtliche
Stunden, schöne Urlaube, möch-
te sich wieder freuen nach Hause
zu kommen! **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Junge, sympathische, herzliche,
hübsche Witwe, 52/166/55, ge-
lernte Krankenschwester, sucht
Mann fürs Herz. Sie freut sich auf
zärtl. Stunden, gemeinsam Lach-
en, auch mal Kochen, Freunde
besuchen... **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Hübsche und ganz liebe Kran-
kenschwester in Rente, 73 J., seit
5 J. verw., schlank, jünger ausseh-
end, mit Herz und Humor, zärtlich,
perfekt in Haushalt und Garten.
Gern würde ich einen Mann ver-
wöhnen und ihm ein schönes zu
Hause geben. Ich fahre Auto und
möchte nicht länger allein sein.
Bitte ruf an! **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Mein Name ist Karina, ich bin
60 Jahre, immer freundlich, an-
schmiegsam und zärtlich, sehr gut
mit schlank mit etwas mehr
Oberweite. Ich suche einen lieben
Mann bis Mitte 70, den ich eine
liebe und treue Frau sein möchte.
Ich bin in Russland geboren, lebe
aber schon länger in Deutschland.
Da ich in meinem Beruf als Ärztin
überall Arbeit finde, könnte ich zu
Dir ziehen. Mich würde es glück-
lich machen, wieder für jemanden
zu sorgen, für uns zu kochen, den
Haushalt in Ordnung halten und
einfach zusammen wieder Freu-
de am Leben haben. Bitte melde
Dich, auf Wunsch könnte ich Dich
auch mit meinem Auto besuchen
kommen. **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Herzengute Kerstin, 64/160/50,
verw., als Krankenpflegerin be-
rufstätigt, eine hübsche, jünger
wirkende Frau mit einer schlan-
ken, weiblichen Figur, liebevoll
und vitalem Wesen und viel Le-
benserfahrung. Finanziell durch
Witwenrente abgesichert und un-
abhängig. Ich suche für eine har-
monische und zufriedene Zwei-
samkeit einen charmanten Mann
(Alter egal). Würde Sie gern schon
am Wochenende mit meinem Auto
besuchen. Erfüllen Sie mir diesen
Wunsch und rufen Sie an. **Ag. Bir-
git Wittenberge, Tel. (03877)**
9312973.

**Bescheidene, fürsorgliche Kran-
kenschwester, Mitte 40/165,** wun-
derhübsch, schlank, vielleicht
etwas zu vollbusig, häuslich und
kinderlieb, ist nach einer groß-
en Enttäuschung wieder ganz
allein. „Ich wünsche mir nur ei-
nen lieben und treuen Partner,
am liebsten für immer. Da ich
nicht ortsgelassen bin, könnte
ich auch zu Dir ziehen. Glaube
mir, ich bin treu und bestimme
eine Frau, um die Dich viele benei-
den werden. Ruf bitte an!“ **Ag. Bir-
git Wittenberge, Tel. (03877)**
9312973.

Ich, Ines, 68 J., Fachärztin im
Ruhestand und eine sehr ein-
samen Witwe vom Land, noch sehr
hübsch, mit zierlich schlanker,
vollbusiger Figur, habe leider kei-
ne eig. Kinder, bin eine sichere
Auto- und Motorradfahrerin und
würde auch umziehen. Ich sehne
mich so sehr nach Zweisamkeit,
mag Gartenarbeit, koche sehr gut,
bin bescheiden, fürsorglich und
sehr lieb. Darf ich noch mal glück-
lich werden? **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Ludmila, 55 Jahre, stammt aus
Tschechien, lebt seit 30 Jahren
in Deutschland, mit toller Figur,
blauen Augen, langen dunkelblon-
den Haaren, voller Herzenswärme
und Natürlichkeit. Bin eine topp
Hausfrau, perfekte Gastgeberin,
mag ein kuscheliges Heim, Erotik
und sehne mich nach Dir – Alter
und Aussehen ist Nebensache, für
mich zählen Deine Treue und Dein
Herz. Freue mich auf Dich und
Deinen Anruf. **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Monika, fast 80, verwitwet, eine
noch immer hübsche Frau, ist
seit 2 Jahren allein, möchte es
aber nicht bleiben! Sie hat ein
ruhiges Wesen, fährt selbst Auto,
ist häuslich, lacht gern. Welchem
Mann geht es auch so? **Ag. Bir-
git Wittenberge, Tel. (03877)**
9312973.

**Attraktive Arzthelferin in Ren-
te, Gerhild, Anfang 80,** leider nur
156 groß, aber eine warmherzige
nette Witwe, humorvoll, gute Kö-
chin, prima Kamerad, finanziell
versorgt. Bin einsam und suche
einen lieben Mann um zu ver-
wöhnen und zu umsorgen. Nur
Mut! **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Attraktiver Dipl.- Ing.,
43/183, sympathisch männliche
Ausstrahlung, fast immer gut-
gelaunt. Mein sicherer, famili-
enfreundlicher Job als leitender
Beamter und Freunde, sind nicht
alles für mich im Leben. Ich suche
eine nette, sympathische, ganz
normale junge Frau, mit Kind an-
genehm, der Ehrlichkeit, Zuver-
lässigkeit und Treue viel bedeuten
Dich fest in meine Arme nehmen
und nicht wieder loslassen. Hast
Du Mut, dann ruf an! **Ag. Bir-
git Wittenberge, Tel. (03877)**
9312973.

Zeit zu zweit mit Dir!

Suche einen lieben Herrn bis
86 Jahre! Irene, 76/166, Wit-
we, keine Reisetante, schlank
und jünger aussehend, ich kam
als junge Frau aus Polen nach
Deutschland, habe in der Kran-
kenpflege gearbeitet. Ich suche
einen ehrlichen Mann, den ich mit
meiner ganzen Liebe verwöhnen
möchte, bin auch umzugsbereit.
Ich mag Musik, rätseln, koche
gut, bin fleißig und sehr lieb. Für
mich ist der Charakter wichtig und
keine Äußerlichkeiten. Wenn Sie
eine Frau suchen, die Sie umsorgt
und immer treu an Ihrer Seite
steht, dann rufen Sie bitte an, ich
komme Sie gern mit meinem Auto
besuchen. **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Mirko, Mitte 40/184/80, mit tol-
ler Wohnung, Pkw, dunkles, volles
Haar, ein attraktiver, sportlicher
und sympathischer Polizeibeam-
ter, ist völlig verzweifelt. Schon
letzten Monat hat er eine Anzei-
ge aufgegeben und niemand hat
sich gemeldet. Dabei sucht er nur
eine ganz „normale Frau“, gern
auch mit Kindern, für einen Neu-
beginn. Vielleicht würdest Du auch
von Deinem Partner betrogen und
suchst wieder einen Halt im Le-
ben. Bitte melde Dich! **Ag. Bir-
git Wittenberge, Tel. (03877)**
9312973.

Für Sie

Küssen kann man nicht alleine!
Moritz, 38/182, ein gepflegter
Mann mit interessantem Job als
Event-Manager, kann sich an-
passen, ein fröhlicher Typ, pflegt
seinen Freundeskreis, sehnt sich
nach unkomplizierter SIE, um
sich wieder auf gemeinsame Wo-
chenenden und die WhatsApp zwischendurch zu freuen (bitte keine
Frauen, die sonst nur im Inter-
net suchen). **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Biete ehrlichen Mann, lieben
Papa, starken Beschützer und
jede Menge Spaß... ob Kino, ba-
den oder rumtoben zu Hause.
Steve, 40/182, ein Typ mit Witz
und Charme, als Klempner fleißig,
träumt von einer natürlichen und
bodenständigen Frau mit Lust auf
Leben und eine glückliche Familie.
Bitte ruf an. **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Zusammen ist man weniger
allein! Handwerker, 51 Jahre, 188
cm, Witwer, attraktiv, charmant,
mit Hang zur Romantik, sucht eine
attraktive, häusliche Partnerin,
die sich mit ihm einen Neustart vor-
stellen kann. Sie sollte eine na-
türliche Ausstrahlung haben und
familienorientiert sein, gern mal
wandern oder verreisen, Garten
und Natur mögen. „Wenn Sie auch
alles langsam beginnen möchten,
melden Sie sich bitte über diesen
Weg.“ **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Bernd, Anfang 80/180, ohne
Anhang, keine Kinder, Witwer,
NR, ehemaliger Handwerksmei-
ster und jetzt im wohlverdienten
Ruhestand. Ich bin ein Natur- und
Tierfreund, liebe Spaziergänge
(keine Gewaltmärsche), Autotou-
ren und Musik. Aber allein macht
alles keinen Spaß. Es fehlt einfach
eine Frau – nicht für die Hausar-
beit, die erledige ich selbst, auch
nicht fürs Schlafzimmer, das kann
sich zwar mal ergeben, muss aber
nicht, denn in unserem Alter tut
ein liebes Wort und mal jemand
in den Arm nehmen mehr gut als
das Andere. Ich suche eine Frau,
die mit mir gemeinsam was un-
ternehmen möchte, ohne Streit
und Hektik, wir sollten alles lang-
sam beginnen, jeder sollte seine
Wohnung behalten. Sie können
gerne älter sein, auch müssen
Sie nicht eine super schlanke
Figur haben, selbst eine kleine
Behinderung würde mich nicht
stören, nur sollten Sie es ehrlich
meinen und ein gutes Herz ha-
ben. Also nur Mut, rufen Sie bitte
an, damit wir uns kennenlernen
können. **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Steffen, 48/182, Maschinenbau
Dipl. Ingenieur, sportlich, gutaus-
sehend, wurde von seiner lang-
jährigen Partnerin immer wieder
betrogen. Sie hat sich von seinem
hart erarbeiteten Geld schöne
Jahre gemacht und ist dann von
heute auf morgen gegangen, we-
gen eines Anderen. Steffen sucht
eine Liebe, einfache, zuverlässige,
gepflegte und treue Frau, die auch
wirklich ernsthaft eine dauerhafte
Partnerschaft will. „Ich arbeite
zwar viel, nehme mir aber immer
die Zeit für die Partnerin und mich
(jetzt Spaziergänge, Kurzreisen oder ei-
nen gemütlichen Abend vor dem
Kamin. Vielleicht hast auch Du
bin humorvoll, zärtlich, Kinderlieb
Lust auf viele schöne, gemein-
same Stunden zu zweit, dann rufe
an.“ **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Sympathischer, hilfsbereiter
Witwer, 72/180, Dipl. Ing., bin
attraktiv, gesund, gepflegt, ver-
witwet, finanziell ohne Sorgen mit
PKW, NR, sucht nette Sie, ohne Ge-
wohntes gleich aufzugeben. **Ag. Bir-
git Wittenberge, Tel. (03877)**
9312973.

Mann zum Träumen, Lieben u.
Verstehen! Lars, 53/180, chic,
vorzeigbar u. alltagstauglich, nicht
perfekt, aber offen und ehrlich,
ruhig und ausgeglichen, hand-
werklich begabt, aktiv und fair,
Frau, gern auch etwas älter, ken-
nen lernen, die sie auch wie er
nach einer dauerhaften ehrlichen
Beziehung auf Augenhöhe sehnt.
Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877)
9312973.

Polizeibeamter i. P., Jürgen, Beginnen
wir doch mit Freund-
74 Jahre, vor 2 Jahren hat-
schaft und schauen wie es wei-
ter geht! Facharzt – Schmerz-
therapeut, 78 J. Ich verkaufe
gerade meine Praxis und möchte
Witwer und völlig allein. Wie gern
hätte ich wieder eine nette Frau,
gern auch älter, die mit mir et-
was unternehmen möchte, Rei-
sen, Ausflüge, Theater, Konzerte,
Konzerte. Ich suche eine Frau,
die mit mir was unternehmen
möchte, ohne Streit & Hektik,
schön, gemeinsam zu lachen
und die Freizeit mit einer netten
Dame zu verbringen. In unserem
Alter müssen wir jeden Tag nutzen
sein, auch keine super schlan-
ke Figur haben, für mich zählen
andere Werte, wie Ehrlichkeit &
gegenseitige Achtung, bin jünger
aussehend & humorvoll. Rufen
Sie an! **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Detlef, 63/179, verwitwet, sym-
pathischer Handwerker, mit brei-
tlen Schultern zum Anlehnen, gut-
aussehend, vielseitig interessiert,
finanziell abgesichert möchte auf
diesem Wege eine liebe Frau fürs
Leben finden. Welche Frau liebt
die Natur, gemeinsame Unterneh-
mungen und sucht einen treu-
en Partner. **Ag. Birgit Witten-
berge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich, Günter, Ende 60/180, bin
ein gutaus. Witwer. Beruflich war
ich als Polizeibeamter tätig (jetzt
in Pension). Meine Stärken sind
Zuverlässigkeit und Treue, ich
bin humorvoll, zärtlich, Kinderlieb
und sehr allein. Ich mag Kurztrips
und Ausflüge mit dem Auto, Rei-
sen, Spaziergänge, Radtouren,
schön Essen gehen, mal Kultur
und die Natur. Leider hat sich auf
meine 1. Anzeige niemand gemel-
det. Ob ich nun mehr Glück
habe? **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

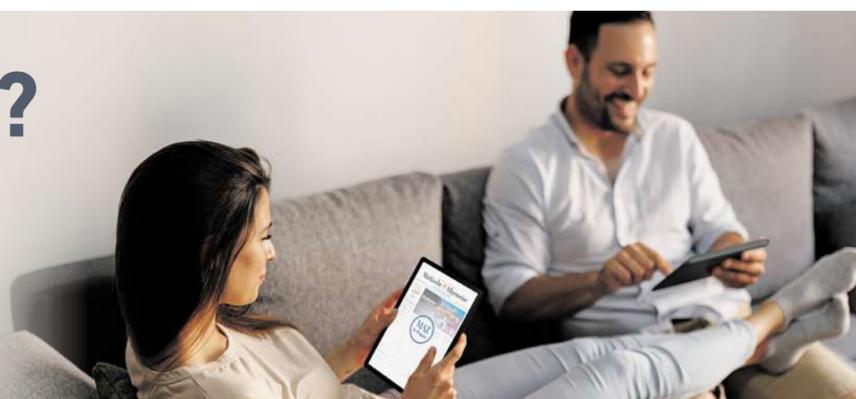
Techniker,
sportl., Gentleman, sieht gut aus,
mit vollem leicht graumel. Haar,
ein richtiger Mann, hilfsbereit, zu-
verlässig und treu, gutes Einkom-
men. Seine Exfrau hat sich seinen
besten Freund geschnappt.
Er war lange Zeit traurig & ent-
täuscht, doch das Leben geht
weiter. Frank möchte gerne eine
Frau, gern auch etwas älter, ken-
nen lernen, die sie auch wie er
nach einer dauerhaften ehrlichen
Beziehung auf Augenhöhe sehnt.
Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877)
9312973.

**Beginnen wir doch mit Freund-
74 Jahre,** vor 2 Jahren hat-
schaft und schauen wie es wei-
ter geht! Facharzt – Schmerz-
therapeut, 78 J. Ich verkaufe
gerade meine Praxis und möchte
Witwer und völlig allein. Wie gern
hätte ich wieder eine nette Frau,
gern auch älter, die mit mir et-
was unternehmen möchte, Rei-
sen, Ausflüge, Theater, Konzerte,
Konzerte. Ich suche eine Frau,
die mit mir was unternehmen
möchte, ohne Streit & Hektik,
schön, gemeinsam zu lachen
und die Freizeit mit einer netten
Dame zu verbringen. In unserem
Alter müssen wir jeden Tag nutzen
sein, auch keine super schlan-
ke Figur haben, für mich zählen
andere Werte, wie Ehrlichkeit &
gegenseitige Achtung, bin jünger
aussehend & humorvoll. Rufen
Sie an! **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Polizeibeamter i. P., Jürgen, Beginnen
wir doch mit Freund-
74 Jahre, vor 2 Jahren hat-
schaft und schauen wie es wei-
ter geht! Facharzt – Schmerz-
therapeut, 78 J. Ich verkaufe
gerade meine Praxis und möchte
Witwer und völlig allein. Wie gern
hätte ich wieder eine nette Frau,
gern auch älter, die mit mir et-
was unternehmen möchte, Rei-
sen, Ausflüge, Theater, Konzerte,
Konzerte. Ich suche eine Frau,
die mit mir was unternehmen
möchte, ohne Streit & Hektik,
schön, gemeinsam zu lachen
und die Freizeit mit einer netten
Dame zu verbringen. In unserem
Alter müssen wir jeden Tag nutzen
sein, auch keine super schlan-
ke Figur haben, für mich zählen
andere Werte, wie Ehrlichkeit &
gegenseitige Achtung, bin jünger
aussehend & humorvoll. Rufen
Sie an! **Ag. Birgit Wittenberge,**
Tel. (03877) 9312973.

Deins? Meins?
Jeder eins!

Zwei Samsung-Tablets
zu jedem MAZ E-Paper.



Geschenkt!

Zweites Tablet
zu jeder
Bestellung



Gilt nur für Neukunden.
Mehr Informationen zum Angebot auf
abo.MAZ-online.de/angebot25
Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort:
14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 85/86

Märkische Allgemeine MAZ

Wissen, was das Land Brandenburg
und die Welt bewegt.



Hits von The Police und Sting

Schon seit 1992 tourt die Band „Mr. Police“ durch Deutschland und Europa. Im Gepäck haben die Musiker alle Hits von „The Police“ und Sting, dazu gehören „Roxanne“, „Every breath you take“, „Englishman in New York“ oder „Fields of Gold“. Das etwa 90-minütige Live-Programm der Band erfolgt in klassischer Original-Besetzung und lässt keinen Wunsch offen. Seit Januar 1999 gehört Leadsänger und Bassman Andreas Krumkühler zur Double-Show „Stars in Concert“ im Estrel-Hotel in Berlin und seit 2005 ist er bei „Legends in Concert“ in Las Vegas als Sting-Double dabei. Durch die verblüffende Ähnlichkeit des Leadsängers wird das Band- und Solo-Programm zum wahren Genuss für alle Fans und Freunde von Sting und „The Police“. Die Tribute-Band „Mr. Police“ steht am Freitag, dem 23. Mai, ab 19.30 Uhr wieder auf der Bühne von Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafswerkstatt.de. Text: WS, Foto: Agentur

Stipendium soll medizinische Versorgung sichern

WITTENBERGE. Die Stadtverordneten Wittenberges haben beschlossen, erneut ein Arztstipendium zu vergeben. Es richtet sich an Studierende der Human- oder Zahnmedizin, die sich vorstellen können, in Wittenberge tätig zu werden. Ab sofort bis 30. Mai können sich Interessierte bei der Stadt bewerben. Das neue Stipendium orientiert sich am Modell der Vorjahre und

unterstützt angehende Mediziner mit einer monatlichen Förderung von 700 Euro. Im Gegenzug verpflichten sich die Stipendiaten, nach ihrer Facharzt Ausbildung für fünf Jahre in Wittenberge zu praktizieren. Ziel der Stadt ist es, so zur langfristigen Sicherung der medizinischen Versorgung beizutragen. Infos gibt es auf www.wittenberge.de unter Ärzteversorgung. dre



Ein ganzes Dorf feiert

725+5 Jahre: Nebelin begeht besonderes Jubiläum und sucht ehemalige Nebeliner Einwohner, um mit ihnen gemeinsam zu feiern

Nebelin lädt vom 11. bis 13. Juli zur 725+5-Jahr-Feier ein.
Foto: euroluftbild.de/Robert Grahn

NEBELIN. Der kleine Ort Nebelin in unserem Nachbarkreis Prignitz feiert im Juli ein besonderes Jubiläum. Das Örtchen mit knapp 200 Einwohnern in der Nähe von Karstädt nennt es seine 725+5-Jahr-Feier. Ein ganzes Wochenende wird gefeiert. Mit einer Festveranstaltung unter dem Motto „Nebelin unter sich“ starten am Freitag, dem 11. Juli, in der Pfarrscheune Nebelin die Feierlichkeiten. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Die Akteure freuen sich auf

einen gemütlichen Abend mit alten und neuen Nebelinern und auf Plaudereien über das gemeinsame Dorfleben. Und deshalb werden momentan ehemalige Nebeliner gesucht, die sich gern an ihr Leben in Nebelin erinnern und anlässlich des Jubiläums auch gern zu Besuch kommen, um an der Festveranstaltung am 11. Juli teilzunehmen. Interessierte ehemalige Nibeliner werden gebeten, sich bis zum 31. Mai unter Tel. 0174/1939499 zu melden.

Das Programm am Samstag startet um 11 Uhr mit einem Festumzug durch den Ort, an dem viele Nebeliner teilnehmen. Ab 12.30 Uhr können sich die Nebeliner und ihre Gäste bei vielfältigen Aktivitäten auf dem Pfarrhof, rund um die Kirche und in der Dorfstraße vergnügen. Zum Programm gehören bunte Marktstände, Händler, die mit ihren Angeboten vor Ort sind, und Handwerker, die ihre Arbeit präsentieren. Es gibt verschiedene Angebote fürs leibliche Wohl,

eine große Tombola und jede Menge Spaß für Kinder. Außerdem sind fahrende Spielleute zu Gast und das Puppentheater „Sternzauber“ wird am Nachmittag erwartet. Für 14 und für 17 Uhr sind zwei Konzerte in der Nebeliner Kirche geplant. Unter dem Titel „Sanfte Klänge – kraftvolle Akkorde auf Akkordeon und Harfe“ präsentieren das Accordion-Ensemble und das Duo „Wolgemut“ aus Berlin in ihrem Auftritt ab 14 Uhr konzertant

folkloristische Musik. Im Konzert ab 17 Uhr erklingt dann zeitgenössische Rock- und Pop-Musik. Um 18.30 Uhr werden die Hauptpreise der Tombola verlost. Ab 20 Uhr erklingt Livemusik mit der Partyband „3-live“. Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel. Zwischen 10 und 13 Uhr klingt das Jubiläumswochenende mit einem Frühschoppen aus. Die „Löcknitzthaler Musikanten“ sorgen für den richtigen musikalischen Rahmen. WS

19,90 € für 6 Wochen

Mehr Wissen kostet weniger als ein Deutschlandticket.

Abtrennen und ab die Post: Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam.

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 28 40 377 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/mazdigital

Märkische Allgemeine MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Ja, ich möchte das 6-Wochen-Abo der MAZ bestellen! 90131/3

Die Lieferung soll beginnen am: _____ (spätestens am 18.08.2025)

MAZ Digital (E-Paper mit vollem Zugriff auf MAZ+) für 19,90 Euro

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.): _____

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

D, E _____
IBAN _____

Bankinstitut _____

Kundeninformationen
 Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 2840377), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam,
Sitz: Potsdam, Registergericht: Amtsgericht Potsdam HRB 401

Datum: _____ Unterschrift: _____

ANZEIGE

Der Genuss fährt mit: Nordgetreide startet Buskampagne für neue Talente

Wer seit März rund um Falkenhagen unterwegs ist, wird ihn kaum übersehen: den farbenfrohen Linienbus mit dem auffälligen Nordgetreide-Design. Freundlich lächelnde Mitarbeitende und fliegende Cornflakes zieren das neue Erscheinungsbild des Busses, der im öffentlichen Nahverkehr durch die Region fährt. Hinter der auffälligen Gestaltung steckt ein klares Ziel: Die Nordgetreide GmbH & Co. KG will mit dem mobilen Blickfang gezielt auf Karrierechancen in der Region aufmerksam machen. Gesucht werden insbesondere Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) sowie Elektroniker (m/w/d) für das Werk in Falkenhagen bei Pritzwalk, einem der Produktionsstandorte des Unternehmens. „Mit dem Busdesign möchten wir zeigen, wer wir sind: Ein starkes Team mit viel Freude an der Arbeit – und immer in Bewegung für hochwertige Cerealien“, erklärt das Unternehmen, das sich seit fast 60 Jahren der schonenden Verarbeitung von Getreide verschrieben hat. Täglich stellen knapp 600 Mitarbeitende hochwertige Frühstückscerealien und Getreideprodukte für Industrie und Handel her. Das Motto: „Wir verwandeln Getreide in Genuss.“ Was Nordgetreide als Arbeitgeber auszeichnet, ist nicht nur die regionale Verbundenheit, sondern auch ein überzeugendes Arbeitsumfeld: 38-Stunden-Woche, 30 Tage Jahresurlaub, zusätzliche freie Tage bei Schichtarbeit, ein krisensicherer Arbeitsplatz und das beliebte JobRad-Angebot machen das Unternehmen zu einem attraktiven Arbeitgeber in der Region. Jetzt bewerben und Teil des Teams werden. Alle, die sich für Technik, Lebensmittelproduktion oder eine sichere berufliche Perspektive interessieren, können sich unter www.nordgetreide.de/karriere über die offenen Stellen und Karrieremöglichkeiten informieren. Nordgetreide bedankt sich bei allen Beteiligten für die erfolgreiche Umsetzung des Busprojekts – und freut sich auf viele neue Gesichter, die den Weg in das Unternehmen finden.

Für weitere Fragen:
Yasmin Wollin, Recruiterin, Nordgetreide GmbH & Co. KG, Zum Hafentplatz 1, 23570 Lübeck, Tel. 04502/8886117, E-Mail: wollin@nordgetreide.de, online unter: www.nordgetreide.de

Bus im auffälligen Design: Getreideverarbeiter sucht Personal. Foto: Nordgetreide GmbH & Co. KG